

Ergebnisse der Befragung aller stationären Patienten

**am
20.08.2018 – 14.10.2018**

**in der
LVR-Klinik für Orthopädie Viersen**

Inhalt

1. Allgemeine Auswertung der Gesamtklinik mit Rücklaufquote und Ausschöpfungsquote
2. Zusammenfassung der Ergebnisse
3. Gesamtauswertung der Fragebogenergebnisse
4. Freitextauswertung gesamt
5. Auswertung nach Stationen:
 - a. Station 4/5
 - b. Station 6
 - c. Station 7
 - d. Station 8

1. Allgemeine Auswertung der Gesamtklinik

In der Zeit vom 20.08.2018 – 14.10.2018 (8 Wochen) wurden insgesamt 390 Patientinnen und Patienten stationär behandelt. Von diesen Patientinnen und Patienten haben 372 den Fragebogen erhalten, 18 Patientinnen und Patient haben den Bogen nicht erhalten.

Rücklaufquote:

Insgesamt wurden 372 Bögen ausgegeben, davon

- 108 auf der Station 4/5,
- 102 auf der Station 6,
- 60 auf der Station 7 und
- 102 auf der Station 8.

Von den 372 ausgegebenen Fragebögen kamen 330 ausgefüllte Bögen zurück.

Die Rücklaufquote liegt insgesamt bei **88,71%**.

Ausschöpfungsquote:

Es wurden insgesamt 330 ausgefüllte Fragebögen zurückgegeben. Von den 390 behandelten Patienten haben 372 Patienten den Bogen erhalten + 5 Patienten, die den Bogen nicht erhalten haben, aber mind. 3 Tage stationär war = 377 Patienten.

Die Ausschöpfungsquote liegt somit bei **87,53%**.

20.08.2018 – 14.10.2018 = 8 Wochen		Insgesamt
stationär behandelte Patienten		390
ausgegebene Bögen		372
nicht ausgegebene Bögen	<3 Tage stationär	13
	≥3 Tage stationär	5
Rücklauf (= zurückgegebene, ausgefüllte Bögen)		330
Rücklaufquote¹		88,71%
Ausschöpfungsquote²		87,53%

1: Rücklaufquote = Rücklauf / Anzahl ausgegebener Bogen

2: Ausschöpfungsquote = Rücklauf / alle Patienten, die mind. 3 Tage behandelt wurden, egal ob sie einen Fragebogen erhalten haben

2. Zusammenfassung der Ergebnisse

Insgesamt gab es 22 Fragen zur Zufriedenheit mit den verschiedenen Prozessen des stationären Aufenthaltes und der Behandlung. Es gab fünf Antwortmöglichkeiten von „stimme uneingeschränkt zu!“ = „1“ bis „stimme überhaupt nicht zu“ = „5“.

Im Durchschnitt liegt das Ergebnis bei einer Note von 1,3. Die Beurteilungen verteilen sich folgendermaßen:

Note 1,2: 10 x
 Note 1,3: 7 x
 Note 1,4: 1 x
 Note 1,5: 2 x
 Note 1,7: 2 x

Gute Noten gab es z.B. für die gegebenen Informationen bei der Aufnahme oder zur Operation, für die Fachkompetenz des Personals, die Freundlichkeit und die Behandlung.

Die Frage nach der Zufriedenheit mit der Schmerztherapie wurde im Durchschnitt mit 1,3 benotet.

Etwas kritischer wurden die Qualität der Mahlzeiten (1,7) und die gegebenen Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente (1,7) beurteilt.

76,7% der Patienten waren über 55 Jahre, davon 46,3% 65 Jahre und älter.

Die Altersstruktur verteilte sich folgendermaßen:

Alter	Prozent
Unter 25 Jahre	0 %
25 – 34 Jahre	2,2 %
35 – 44 Jahre	5,1 %
45 – 54 Jahre	16 %
55 – 64 Jahre	30,4 %
65 Jahre und älter	46,3 %

Von den Teilnehmern der Befragung waren 58,9% weiblich und 41,1% männlich.

Die Muttersprache war ganz überwiegend deutsch (95,4%), zu einem sehr kleinen Teil auch englisch, türkisch, niederländisch, russisch und polnisch.

Bei den Freitexten gab es Lob, Anregungen und auch Kritik.

Gelobt werden besonders das Personal und die Freundlichkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kritik gibt es mehrfach für das Essen, häufig für die Fernsehanlage, die zu alt ist, und das W-LAN, das zum Teil nicht funktioniert hat. Vermisst wurde manchmal die Abstimmung zwischen den Behandlern und das Gespräch mit dem Operateur nach der Operation. Einzelne Mitarbeitende waren unfreundlich und die Einrichtung empfanden einige Patienten als nicht ausreichend bzw. ansprechend.

Insgesamt ist das Ergebnis aber sehr gut. Die überwiegende Zahl der Patientinnen und Patienten war sehr zufrieden mit dem Aufenthalt in der Klinik.

Im Anschluss folgen nun die Auswertungen aller Fragen gesamt und nach Stationen.

Patientenbefragung 2018 KfO - Gesamt

Erfasste Fragebögen = 330

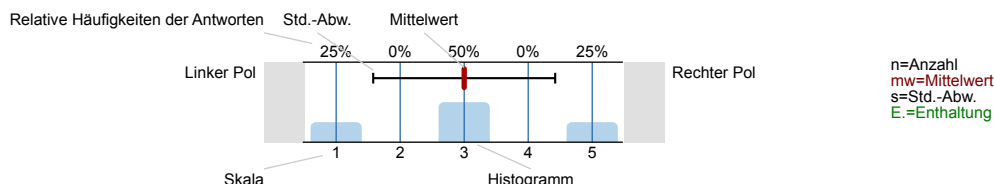


Globalwerte

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

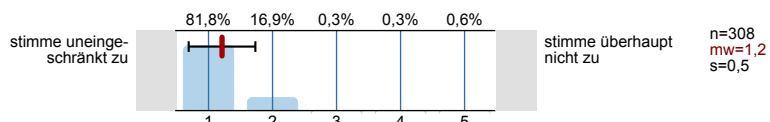
Legende

Frage**text**

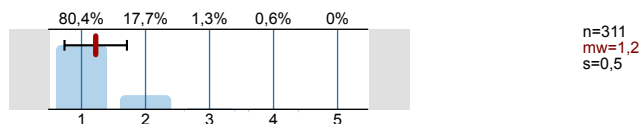


Auto-Gruppe

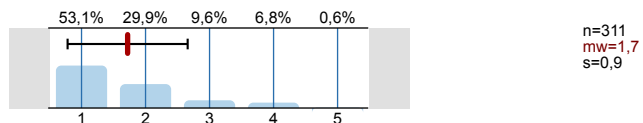
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



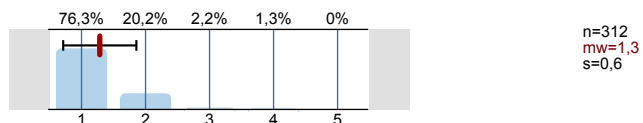
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



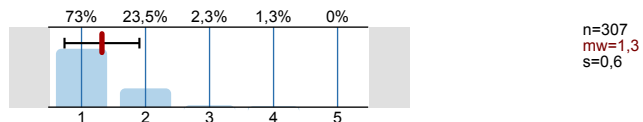
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



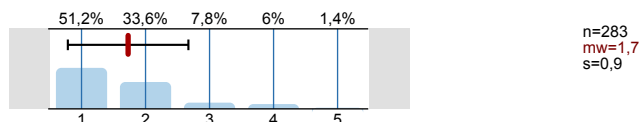
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



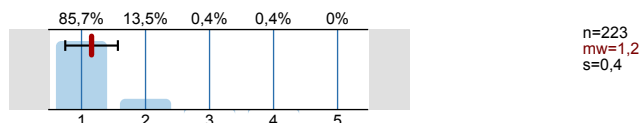
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



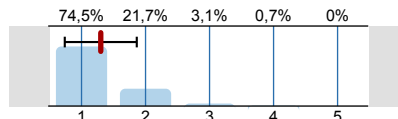
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.
Falls keine Medikamente erhalten, bitte hier ankreuzen:



Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.
Falls keine Operation durchgeführt, bitte hier ankreuzen:

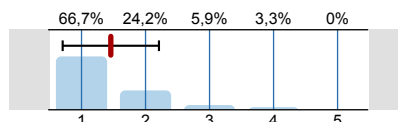


Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



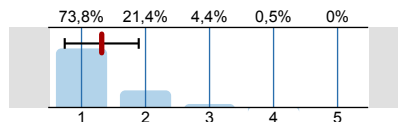
n=286
mw=1,3
s=0,6

Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung, bitte hier ankreuzen:



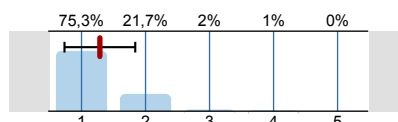
n=153
mw=1,5
s=0,8

Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden, bitte hier ankreuzen:



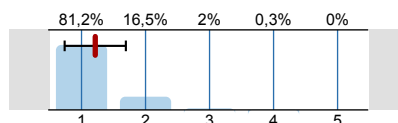
n=206
mw=1,3
s=0,6

Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



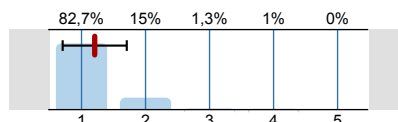
n=300
mw=1,3
s=0,6

Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



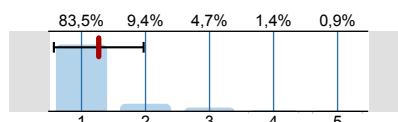
n=303
mw=1,2
s=0,5

Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



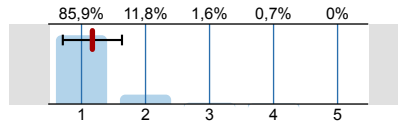
n=301
mw=1,2
s=0,5

Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.
Falls Anschlussbehandlung nicht erforderlich, bitte hier ankreuzen:



n=212
mw=1,3
s=0,7

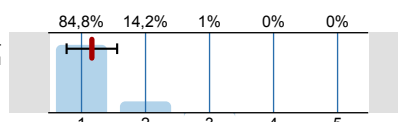
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



n=306
mw=1,2
s=0,5

Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.

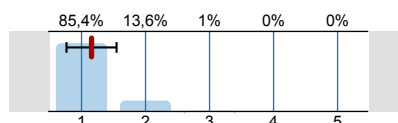
stimme uneingeschränkt zu



stimme überhaupt nicht zu

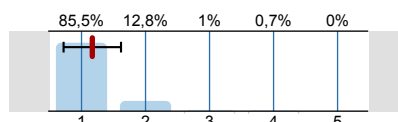
n=303
mw=1,2
s=0,4

Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



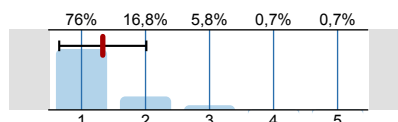
n=294
mw=1,2
s=0,4

Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



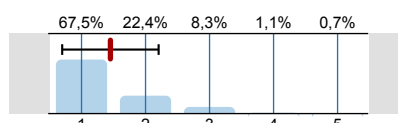
n=297
mw=1,2
s=0,4

Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



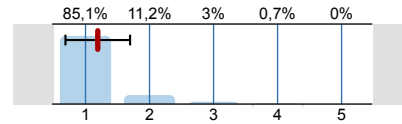
n=292
mw=1,3
s=0,7

Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



n=277
mw=1,5
s=0,8

Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder in Anspruch nehmen.



n=303
mw=1,2
s=0,5

Machen Sie hier bitte noch einige anonyme Angaben zu Ihrer Person:

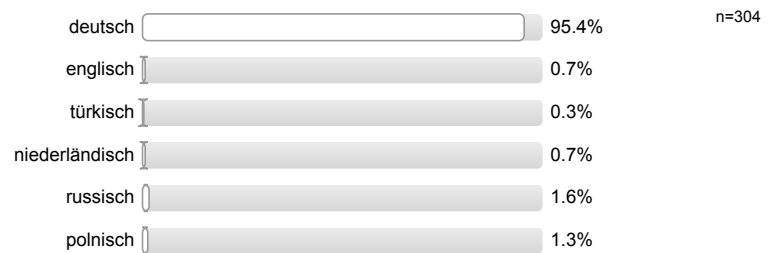
Ihr Alter



Ihr Geschlecht



Ihre Muttersprache

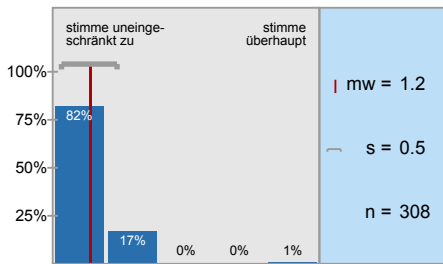


Station

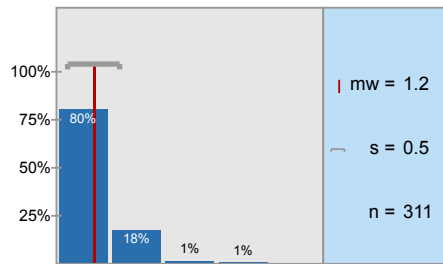


Histogramme zu den Skalafragen

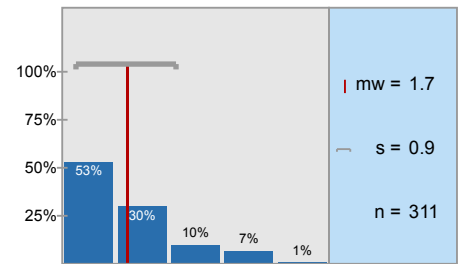
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



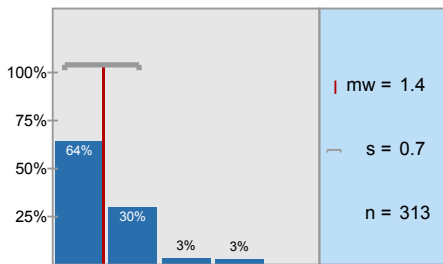
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



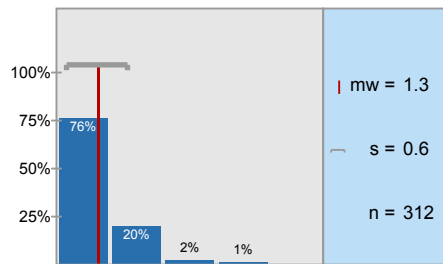
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



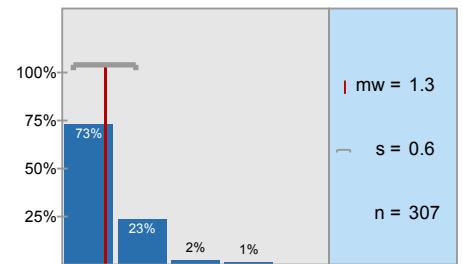
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



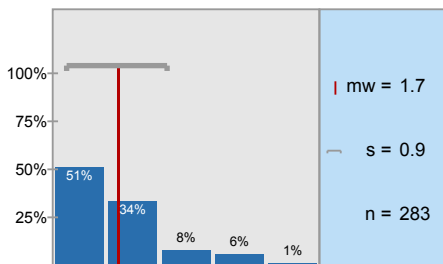
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



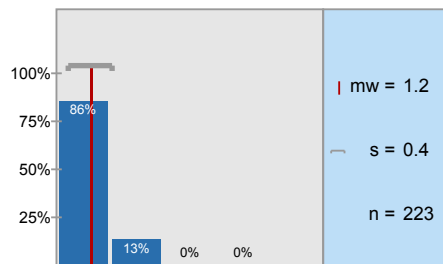
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



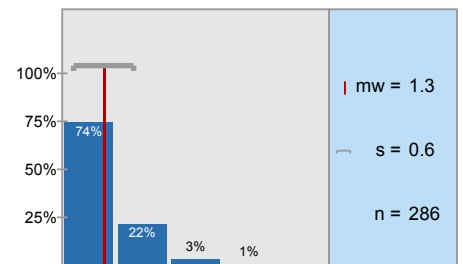
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.



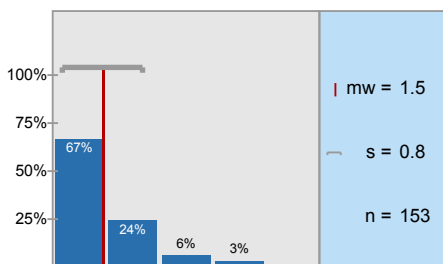
Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.



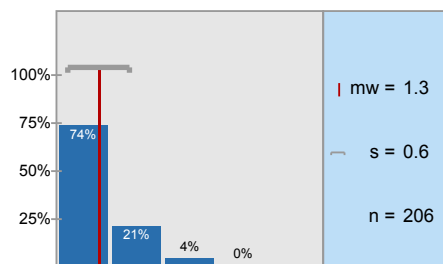
Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



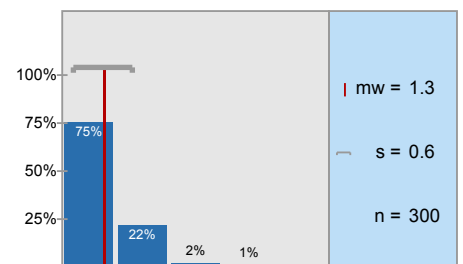
Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung,



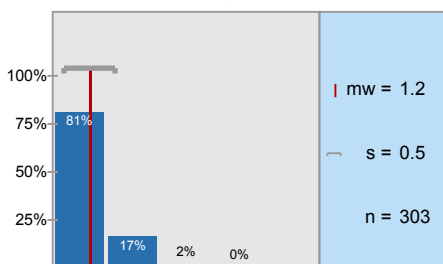
Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden,



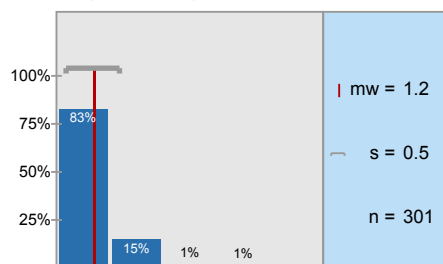
Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



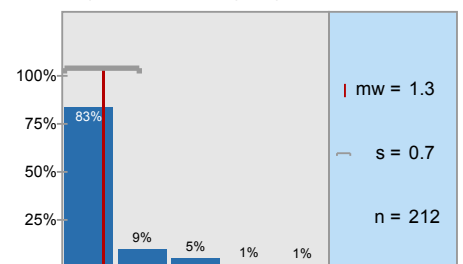
Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



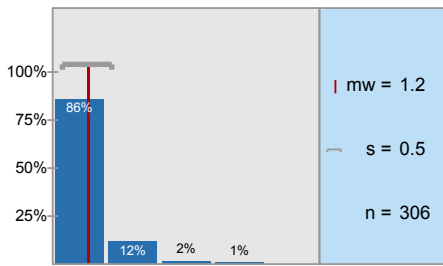
Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



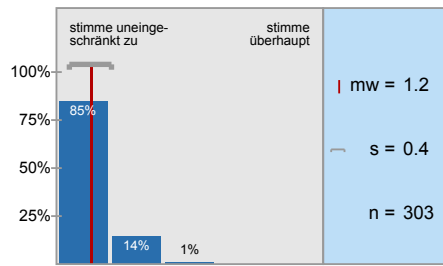
Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.



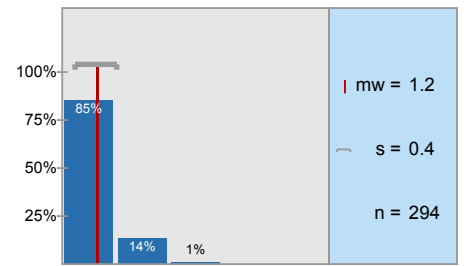
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



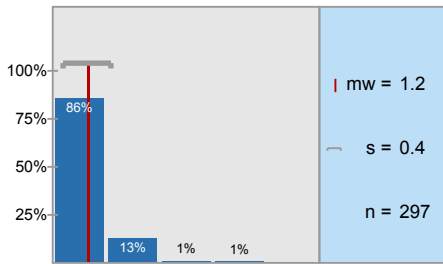
Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.



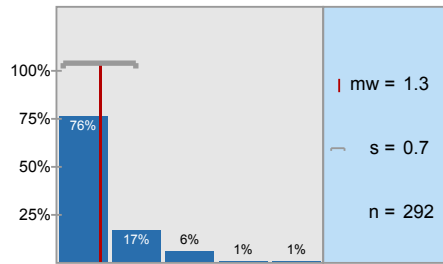
Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



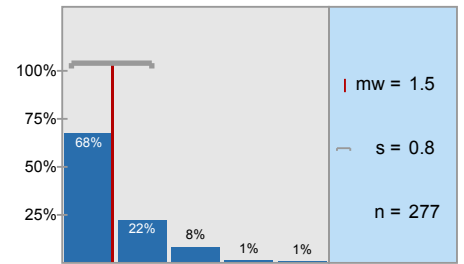
Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



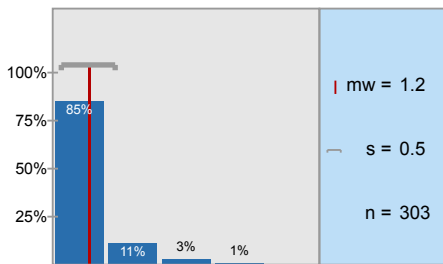
Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder

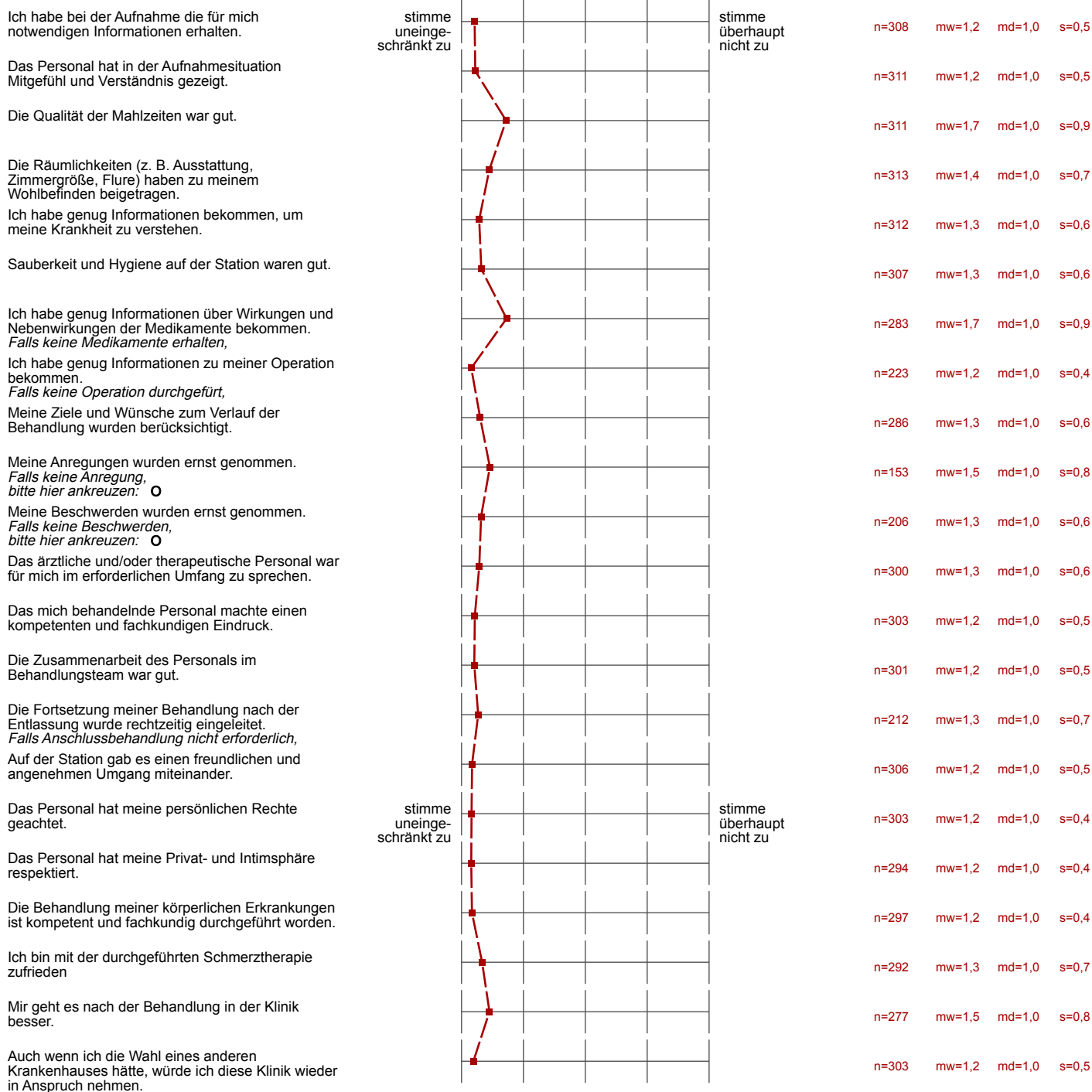


Profilinie

Zusammenstellung: Patientenbefragung 2018 KfO - Gesamt

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Auto-Gruppe



Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was sollten wir Ihrer Meinung nach im Krankenhaus verbessern?

- Alles bestens.
- Alles gut.
- Alles, was man jetzt an Anregungen gibt ist "Meckern" auf hohem Niveau. Die wesentlichen Dinge sind top und wenn ich einen Orthopäden brauche, werde ich mich wieder an Sie wenden. Hier die Kleinigkeiten zur Verbesserung: Matratzen sehr hart; getrennte Raucher-/Nichtraucherterrasse; Orthesenkissen auf der Terrasse; Handtuchhalter an denen die Handtücher trocknen können und nicht die Waschlappen der Mitpatienten berühren.
- Als Nachteil habe ich empfunden, dass ich beim Eintritt von Personal und Besuchern kein Blick auf die Zimmertüre hatte. (--> Ich hatte eine Hüft-OP und durfte mich nicht komplett drehen)
- Auf der Station 6 gibt es leider eine Schwester, die schnell einen barschen Ton an sich hat, wenn man nicht freundlich genug fragt.
- Bedienungsanleitung für TV und Telefon.
- Bei der Aufnahme sollte kein Patient stehen müssen (--> mehr Stühle)
Warme Mahlzeiten könnten besser sein.
Bitte mehr Obst.
Eine Nachtschwester anfangs besserwisserisch und belehrend. Viele ihrer Aussagen standen im Widerspruch zum anderen Fachpersonal. Das ist nicht gut.
- Bessere Mahlzeiten für Vegetarier/Veganer.
Pflegepersonal auf den Stationen ist sehr nett.
- Da dies einer von vielen Aufenthalten war, lässt sich zusammenfassend sagen: Man ist mit der Zeit gegangen. Eine dringende Verbesserung sehe ich nicht.
- Da fällt mir beim besten Willen nichts ein.
- Da ich schon zum vierten Mal in Ihrer Klinik behandelt wurde, werde ich Sie im Freundes- und Bekanntenkreis weiter empfehlen.
- Das Essen könnte geschmackvoller sein.
- Das Frühstück und das Abendessen sollte etwas abwechslungsreicher gestaltet werden (u. a. im Bereich Aufschnitt und Käse)
- Das Mitgefühl von Schwester ... (Name gelöscht) für Ihre Patienten.
- Das WLNA ist schlecht und die TV nicht auf den neusten Stand.
- Den Raucherbereich auf der Dachterrasse einschränken.
- Der Aufenthaltsraum ist spärlich und unpersönlich. Man ist sehr allein und auf das Zimmer angewiesen. Keine Freizeitbeschäftigung. Nach dem Abendessen tote Hose.
- Der Kaffee ist nicht zu trinken.
- Der Raum wo das Sandbett steht ist nicht einladend.
- Desinfektionsmittel im Badezimmer für die Toilette hinstellen.
Essen schmackhafter machen.
- Die Bezahlung des Pflegepersonals, der Physiotherapeuten und des Reinigungspersonals. Denn das komplette Personal leistet enormes, ist freundlich, lieb, auch mal zu Scherzen bereit trotz Stress und Druck. Da ist Herz drin, das hat eine bessere Bezahlung verdient!
- Die Händedesinfektionsspender deutlich sichtbarer gestalten (z. B. mit einladendem Plakat über den Spendern)
- Die Kommunikation der Ärzte untereinander bzgl. der Behandlung.
- Die Kommunikation von Abteilung zu Abteilung könnte verbessert werden (u. a. bin ich mehrmals gefragt worden ob Allergien bekannt sind).
TV und Handyempfang schlecht.
- Die Mahlzeiten müssten abwechslungsreicher sein.
- Die Qualität der Mahlzeiten.
- Die Reinigung der Zimmer

- Die Schmerztherapie sollte immer von einer einzelnen Person durchgeführt werden.
- Die Station X (Nr. gelöscht) sollte nicht so sehr betonen, dass sie die Station X ist. So wird ein Konkurrenzdenken etabliert, welches der Sache nicht förderlich ist.
- Die TV-Bildschirme sind zu klein, sollte man mal ändern.
- Die TV-Geräte sind nicht mehr auf dem neuesten Stand, wir haben 2018.
- Die Telefon- und TV-Anlagen und das WLAN. Käme aber immer wieder hier her.
- Die WLAN-Anmeldung ist für mich zu kompliziert.
- Die Zeiten im Behandlungsplan müssen dringend überarbeitet werden! Einige Zeiten stimmen nicht!! Sehr unschön wenn man als Patient warten muss oder zu spät kommt oder auch wenn der Therapeut warten muss (z. B. 15h vs. 15:15, 9h vs. 08:45h, 9h vs. 9:30h etc.)
- Die zur Entlassung/für Zuhause nötigen Hilfsmittel sollten früher per Verordnung an das Krankenhaus geschickt werden.
- Die Übungen in der Rückenschule sind zu einseitig. An vier Tagen kaum Variation in den Übungen.
- Draußen auf der Terrasse gibt es ein Hornissennest, das umgehend weg muss.
- Dreibettzimmer nicht so optimal, weil man nach einer OP im Bad auch mal was länger braucht. Besser nur Zweibettzimmer.
- Eigentlich schwer zu topfen.
- Einbettzimmer etwas freundlicher einrichten und Toilettendeckel austauschen.
- Eine Nachmittagsvisite durch die Ärzte. Bei Zustandsveränderungen war Ansprechpartner erst am nächsten Tag sprechbar.
- Eine der Schwestern sollte nochmal ihren Umgang mit kranken Menschen üben (Anm.: Name gelöscht)
- Es sollte ein generelles Rauchverbot geben. Als Nichtraucher hatte ich eher selten die Möglichkeit frische Luft zu schnuppern. Das finde ich sehr schade, da sonst alles super war.
- Es war alles in Ordnung.
- Es wurden mehrfach Anfragen nicht durchgeführt/vergessen durch das Pflegepersonal (Kleinigkeiten wie Toilettenpapier, Handtücher etc.)
- Es wäre schön gewesen, den OP-Arzt einmal im wachen Zustand zu sehen. Leider vor und v. a. nach der OP keinen Kontakt. So konnten detaillierte Fragen nicht beantwortet werden.
- Es wäre sehr angebracht, wenn das Reinigungspersonal zwei Lappen benutzen würde - einen fürs WC und einen für die Schlafräume.
- Essen.
- Freies und funktionierendes WLAN und TV.
- Für mich waren die Essensportionen etwas zu groß.
- Ganz großes Lob an das gesamte Team.
- Gebläse nachts abschalten.
Auf der Terrasse Raucher und Nichtraucher trennen.
- Größere TV-Bildschirme
- Größere TV-Geräte und kostengünstigeres TV. Ansonsten alles tiptop.
- Größere TVs (--> ohne Brille nichts zu erkennen)
- Handtuchhalter im Bad sollten höher angebracht sein und weiter auseinander hängen.
- Hochachtung vor der Leistung der Ärzte und Schwestern. Aber leider wird, wie überall, an Personal gespart. Dabei ist gerade im Gesundheitswesen hohe Aufmerksamkeit gefordert.
- Hochstühle auf der Dachterrasse.
- Hygiene ist verbesserungswürdig, u. a. sollte auf den Zimmerbädern Desinfektionsmaterial sein.
- Ich bemängele, dass es jeden Tag das gleiche Frühstück und Abendbrot gab.
- Ich bin sehr zufrieden und sehe zur Zeit keine Verbesserung.
- Ich der Nacht vom ... auf den ... (Datum gelöscht) bat ich die Nachtschwester um eine Schlaftablette. Sie reagierte heftig und sagte,

dass ich keine Tablette bekomme weil ich am Abend nur dummes Zeug geredet hätte. Ich bin inkontinent, das war ihr wohl zu viel!? Ich bin aber doch nicht senil und dummes Zeug habe ich auch nicht geredet. Viermal war ich jetzt in Ihrer Klinik und immer sehr zufrieden. Aber was zu viel ist, ist zu viel!

- Ich fände ein Gespräch mit dem Operator wäre sinnvoll gewesen.
- Ich habe keine Beschwerden, m. E. hat der tägliche Ablauf gut funktioniert.
- Ich war eigentlich mit allem zufrieden.
- Ich wurde hier zum zweiten Mal operiert und bin sehr zufrieden und fühle mich sehr gut aufgehoben.
- Ich würde die Klinik jederzeit weiter empfehlen. Die Bettdecken könnten ggf. etwas leichter sein - für Kniepatienten liegen sie etwas schwer auf.
- Jeder Patient sollte ein eigenes TV am Bett haben, notfalls diese kleinen Tablets. Ansonsten alles super!
- Kleiner Kühlschrank im Zimmer.
- Mir fällt nichts ein, alles so beibehalten.
- Mittagessen etwas "leichter", d. h. ernährungsbewusster.
- Mittagessen etwas besser würzen.
- Mittagessen manchmal nicht heiß genug.
- Morgens die Brötchen zu hart und abends immer der gleiche Käse.
- Nach der OP als erste Mahlzeit etwas leichtere Kost.
- Neben oder unter meinem Zimmer (402) befinden sich Ventilatoren oder andere Maschinen, die (v. a. nachts) mehrmals pro Stunde minutenlang laufen.. Das war für mich eine unzumutbare Lärmbelästigung, die meine Nachtruhe erheblich gestört hat. Durch eine bessere Isolierung könnte man den Lärm ggf. eindämmen.
- Neue TV. Wenn man zu lange guckt ist das für die Augen etwas zu anstrengend.
- Nichts zwingendes aufgefallen.
- Nichts.
- Patienten die Möglichkeit geben im Sanitärbereich selbstständig zu desinfizieren.
Keine Langarmmittel wegen Hygiene.
- Personal und Klinik sind 1 a, würde immer wieder kommen.
- Qualität des Mittagessens
größere TV
beim Sozialdienst wurden mir falsche Angaben zu den Kosten meiner Reha gemacht.
- Reinigungsfirma wechseln. Ein Lappen für das gesamte Bad geht gar nicht!
- Rohkostanteil erhöhen.
- Stolpergefahr an einigen Stellen wo die Böden unterschiedliche Höhen haben und mit Rampen ausgeglichen sind. Zumindest besser kenntlich machen.
- Störungsdienst bei Telefonstörungen.
- Super empfehlenswert.
- TV (2 Nennungen)
- TV günstiger.
- TV ist zu alt.
- TV nicht zeitgemäß und auch nicht OK, dass nur zwei TV auf Viererzimmer. Dann lieber Gebühren.
Das WLAN ist mangelhaft - im Sekundentakt muss man sich immer wieder neu einloggen.
- TV und WLAN
- TV wie im Mittelalter.
- TV zu klein.
- TV, Handyempfang

- Vielleicht die Gehälter der Angestellten. Die machen nämlich einen tollen Job!
- WC-Hygiene
- WLAN deutlich verbessern! Empfang schlecht und immer wieder Unterbrechungen. Und man kann sich dann nicht neu anmelden, da die Maske dazu nicht erscheint.
- WLAN stabiler gestalten und größere TV-Geräte.
- WLAN-Empfang ausbauen.
- Weiter den ersten Platz verteidigen.
- Wespenplage bei Zimmer 805.
- Wäre schön, wenn sich Pfleger und Schwestern bei neuen Patienten zumindest einmal namentlich vorstellen würden. Haben nur zwei Personen gemacht.
- Zimmer 416, TV links: Rotstich, verzerrtes Bild.
TV am Bett
Zimmer 417: Kaltwasser-Waschbecken defekte Ausflussmenge.
- Zwei Mitarbeiter/innen (Namen gelöscht) dürften nochmal eine Benimmschule besuchen. Die restlichen Mitarbeiter/innen waren überfreundlich und sehr hilfsbereit.
- gemütlichere Betten
- keine Verbesserungen, für mich war alles bestens, vielen Dank!
- technische Einrichtung wie TV und Telefon.

Patientenbefragung 2018: Ergebnisauswertung zur Frage „Was sollten wir Ihrer Meinung nach im Krankenhaus verbessern?“

[Freitext-Antworten, geordnet nach Kategorien]

Personal, Organisation und Abläufe

- > Wäre schön, wenn sich Pfleger und Schwestern bei neuen Patienten zumindest einmal namentlich vorstellen würden. Haben nur zwei Personen gemacht.
- > Zwei Mitarbeiter/innen (Namen gelöscht) dürften nochmal eine Benimmschule besuchen. Die restlichen Mitarbeiter/innen waren überfreundlich und sehr hilfsbereit.
- > Auf der Station X (Stationsname gelöscht) gibt es leider eine Schwester, die schnell einen barschen Ton an sich hat, wenn man nicht freundlich genug fragt.
- > Eine Nachtschwester anfangs besserwisserisch und belehrend. Viele ihrer Aussagen standen im Widerspruch zum anderen Fachpersonal. Das ist nicht gut.
- > Das Mitgefühl von Schwester ... (Name gelöscht) für Ihre Patienten.
- > Eine der Schwestern sollte nochmal ihren Umgang mit kranken Menschen üben (Anm.: Name gelöscht)
- > Ich der Nacht vom ... auf den ... (Datum gelöscht) bat ich die Nachtschwester um eine Schlaftablette. Sie reagierte heftig und sagte, dass ich keine Tablette bekomme, weil ich am Abend nur dummes Zeug geredet hätte. Ich bin inkontinent, das war ihr wohl zu viel!? Ich bin aber doch nicht senil und dummes Zeug habe ich auch nicht geredet. Viermal war ich jetzt in Ihrer Klinik und immer sehr zufrieden. Aber was zu viel ist, ist zu viel!
- > Die Station X (Nr. gelöscht) sollte nicht so sehr betonen, dass sie die Station X ist. So wird ein Konkurrenzdenken etabliert, welches der Sache nicht förderlich ist.
- > Es wurden mehrfach Anfragen nicht durchgeführt/vergessen durch das Pflegepersonal (Kleinigkeiten wie Toilettenpapier, Handtücher etc.)
- > Es wäre schön gewesen, den OP-Arzt einmal im wachen Zustand zu sehen. Leider vor und v. a. nach der OP keinen Kontakt. So konnten detaillierte Fragen nicht beantwortet werden.
- > Ich fände ein Gespräch mit dem Operator wäre sinnvoll gewesen.
- > Eine Nachmittagsvisite durch die Ärzte. Bei Zustandsveränderungen war Ansprechpartner erst am nächsten Tag sprechbar.
- > Die Kommunikation der Ärzte untereinander bzgl. der Behandlung.
- > Die Kommunikation von Abteilung zu Abteilung könnte verbessert werden (u. a. bin ich mehrmals gefragt worden ob Allergien bekannt sind).
- > Die Schmerztherapie sollte immer von einer einzelnen Person durchgeführt werden.
- > Die Zeiten im Behandlungsplan müssen dringend überarbeitet werden! Einige Zeiten stimmen nicht!! Sehr unschön, wenn man als Patient warten muss oder zu spät kommt oder auch wenn der Therapeut warten muss (z. B. 15h vs. 15:15, 9h vs. 08:45h, 9h vs. 9:30h etc.)
- > Beim Sozialdienst wurden mir falsche Angaben zu den Kosten meiner Reha gemacht.
- > Die Übungen in der Rückenschule sind zu einseitig. An vier Tagen kaum Variation in den Übungen.
- > Die zur Entlassung/für Zuhause nötigen Hilfsmittel sollten früher per Verordnung an das Krankenhaus geschickt werden.

Essen & Trinken

- > Warme Mahlzeiten könnten besser sein.
- > Bitte mehr Obst.
- > Bessere Mahlzeiten für Vegetarier/Veganer.
- > Das Essen könnte geschmackvoller sein.
- > Das Frühstück und das Abendessen sollte etwas abwechslungsreicher gestaltet werden (u. a. im Bereich Aufschnitt und Käse)
- > Der Kaffee ist nicht zu trinken.
- > Essen schmackhafter machen.
- > Die Mahlzeiten müssten abwechslungsreicher sein.
- > Die Qualität der Mahlzeiten.

- > Essen.
- > Für mich waren die Essensportionen etwas zu groß.
- > Ich bemängelte, dass es jeden Tag das gleiche Frühstück und Abendbrot gab.
- > Mittagessen etwas "leichter", d. h. ernährungsbewusster.
- > Mittagessen etwas besser würzen.
- > Mittagessen manchmal nicht heiß genug.
- > Morgens die Brötchen zu hart und abends immer der gleiche Käse.
- > Nach der OP als erste Mahlzeit etwas leichtere Kost.
- > Qualität des Mittagessens
- > Rohkostanteil erhöhen.

Telefon, TV, Internet und WLAN

- > TV
- > TV günstiger
- > TV ist zu alt
- > TV nicht zeitgemäß und auch nicht OK, dass nur zwei TV auf Viererzimmer. Dann lieber mehr Gebühren.
- > TV und WLAN
- > TV wie im Mittelalter.
- > TV zu klein.
- > TV, Handyempfang
- > TV Zimmer 416 links: Rotstich, verzerrtes Bild.
- > TV am Bett
- > TV und Handyempfang schlecht.
- > Größere TV-Bildschirme
- > Größere TV-Geräte und kostengünstigeres TV. Ansonsten alles tipptop.
- > Größere TVs (--> ohne Brille nichts zu erkennen)
- > Jeder Patient sollte ein eigenes TV am Bett haben, notfalls diese kleinen Tablettts. Ansonsten alles super!
- > Neue TV. Wenn man zu lange guckt ist das für die Augen etwas zu anstrengend.
- > größere TV
- > Die Telefon- und TV-Anlagen und das WLAN. Käme aber immer wieder hier her.
- > Die TV-Bildschirme sind zu klein, sollte man mal ändern.
- > Die TV-Geräte sind nicht mehr auf dem neuesten Stand, wir haben 2018.
- > Bedienungsanleitung für TV und Telefon.
- > WLAN ist mangelhaft - im Sekundentakt muss man sich immer wieder neu einloggen.
- > WLAN deutlich verbessern! Empfang schlecht und immer wieder Unterbrechungen. Und man kann sich dann nicht neu anmelden, da die Maske dazu nicht erscheint.
- > WLAN stabiler gestalten und größere TV-Geräte.
- > WLAN-Empfang ausbauen.
- > WLAN ist schlecht und die TV nicht auf den neusten Stand.
- > Die WLAN-Anmeldung ist für mich zu kompliziert.
- > Freies und funktionierendes WLAN und TV.
- > Freies und funktionierendes WLAN und TV.
- > Störungsdienst bei Telefonstörungen.
- > technische Einrichtung wie TV und Telefon.

Zimmer und Badezimmer (inkl. Ausstattung und Hygiene)

- > Dreibettzimmer nicht so optimal, weil man nach einer OP im Bad auch mal was länger braucht. Besser nur Zweibettzimmer.
- > Einbettzimmer etwas freundlicher einrichten und Toilettendeckel austauschen.
- > gemütlichere Betten
- > Matratzen sehr hart
- > Die Bettdecken könnten ggf. etwas leichter sein - für Kniepatienten liegen sie etwas schwer auf.

- > Als Nachteil habe ich empfunden, dass ich beim Eintritt von Personal und Besuchern kein Blick auf die Zimmertüre hatte. (--> Ich hatte eine Hüft-OP und durfte mich nicht komplett drehen)
- > Kleiner Kühlschrank im Zimmer.
- > Es wäre sehr angebracht, wenn das Reinigungspersonal zwei Lappen benutzen würde - einen fürs WC und einen für die Schlafräume.
- > WC-Hygiene
- > Zimmer 417: Kaltwasser-Waschbecken defekte Ausflussmenge.
- > Handtuchhalter an denen die Handtücher trocknen können und nicht die Waschlappen der Mitpatienten berühren.
- > Desinfektionsmittel im Badezimmer für die Toilette hinstellen.
- > Handtuchhalter im Bad sollten höher angebracht sein und weiter auseinander hängen.
- > Hygiene ist verbesserungswürdig, u. a. sollte auf den Zimmerbädern Desinfektionsmaterial sein.
- > Patienten die Möglichkeit geben im Sanitärbereich selbstständig zu desinfizieren.
- > Reinigungsfirma wechseln. Ein Lappen für das gesamte Bad geht gar nicht!
- > Die Reinigung der Zimmer

Sonstiges (z. B. Klinikausstattung,

- > Bei der Aufnahme sollte kein Patient stehen müssen (--> mehr Stühle)
- > Hochstühle auf der Dachterrasse.
- > Der Aufenthaltsraum ist spärlich und unpersönlich. Man ist sehr allein und auf das Zimmer angewiesen. Keine Freizeitbeschäftigung. Nach dem Abendessen tote Hose.
- > Der Raum wo das Sandbett steht ist nicht einladend.
- > Die Händedesinfektionsspender deutlich sichtbarer gestalten (z. B. mit einladendem Plakat über den Spendern)
- > Stolpergefahr an einigen Stellen wo die Böden unterschiedliche Höhen haben und mit Rampen ausgeglichen sind. Zumindest besser kenntlich machen.
- > Keine Langarmkittel (wegen Hygiene sinnvoll).
- > Orthesenkissen auf der Terrasse
- > Auf der Terrasse Raucher und Nichtraucher trennen.
- > getrennte Raucher-/Nichtraucherterrasse
- > Den Raucherbereich auf der Dachterrasse einschränken.
- > Es sollte ein generelles Rauchverbot geben. Als Nichtraucher hatte ich eher selten die Möglichkeit frische Luft zu schnuppern. Das finde ich sehr schade, da sonst alles super war.
- > Neben oder unter meinem Zimmer (402) befinden sich Ventilatoren oder andere Maschinen, die (v. a. nachts) mehrmals pro Stunde minutenlang laufen. Das war für mich eine unzumutbare Lärmbelästigung, die meine Nachtruhe erheblich gestört hat. Durch eine bessere Isolierung könnte man den Lärm ggf. eindämmen.
- > Gebläse nachts abschalten.
- > Wespenplage bei Zimmer 805.
- > Draußen auf der Terrasse gibt es ein Hornissennest, das umgehend weg muss

Allgemeines Lob

- > Vielleicht die Gehälter der Angestellten. Die machen nämlich einen tollen Job!
- > Weiter den ersten Platz verteidigen.
- > Alles bestens.
- > Alles gut.
- > Alles, was man jetzt an Anregungen gibt ist "Meckern" auf hohem Niveau. Die wesentlichen Dinge sind top und wenn ich einen Orthopäden brauche, werde ich mich wieder an Sie wenden.
- > Pflegepersonal auf den Stationen ist sehr nett.
- > Da dies einer von vielen Aufenthalten war, lässt sich zusammenfassend sagen: Man ist mit der Zeit gegangen. Eine dringende Verbesserung sehe ich nicht.
- > Da fällt mir beim besten Willen nichts ein.

- > Da ich schon zum vierten Mal in Ihrer Klinik behandelt wurde, werde ich Sie im Freundes- und Bekanntenkreis weiterempfehlen.
- > Eigentlich schwer zu toppen.
- > Es war alles in Ordnung.
- > Ganz großes Lob an das gesamte Team.
- > Hochachtung vor der Leistung der Ärzte und Schwestern. Aber leider wird, wie überall, an Personal gespart. Dabei ist gerade im Gesundheitswesen hohe Aufmerksamkeit gefordert.
- > Ich habe keine Beschwerden, m. E. hat der tägliche Ablauf gut funktioniert.
- > Ich würde die Klinik jederzeit weiterempfehlen.
- > Ich bin sehr zufrieden und sehe zurzeit keine Verbesserung.
- > Ich war eigentlich mit allem zufrieden.
- > Ich wurde hier zum zweiten Mal operiert und bin sehr zufrieden und fühle mich sehr gut aufgehoben.
- > keine Verbesserungen, für mich war alles bestens, vielen Dank!
- > Mir fällt nichts ein, alles so beibehalten.
- > Nichts Zwingendes aufgefallen.
- > Nichts.
- > Personal und Klinik sind 1 a, würde immer wieder kommen.
- > Super empfehlenswert.
- > Die Bezahlung des Pflegepersonals, der Physiotherapeuten und des Reinigungspersonals. Denn das komplette Personal leistet enormes, ist freundlich, lieb, auch mal zu Scherzen bereit trotz Stress und Druck. Da ist Herz drin, das hat eine bessere Bezahlung verdient!

Patientenbefragung 2018 KfO - Station 4/5

Erfasste Fragebögen = 89

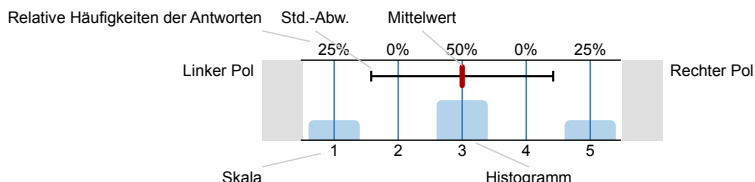


Globalwerte

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

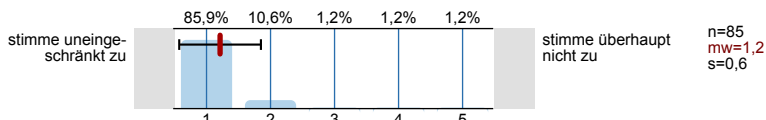
Frage**text**



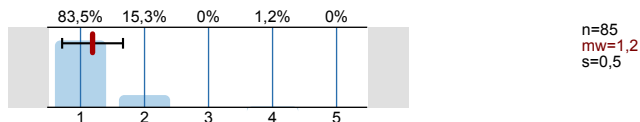
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Auto-Gruppe

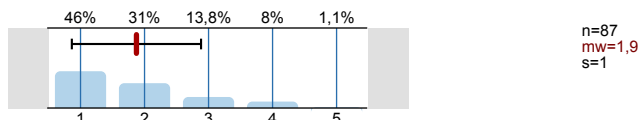
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



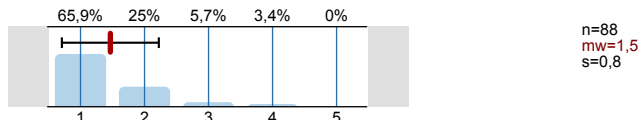
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



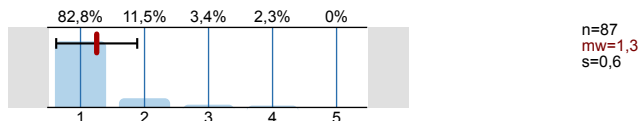
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



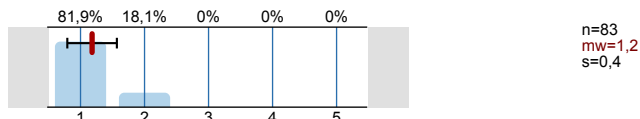
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



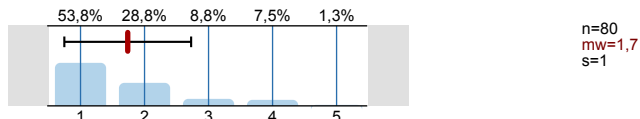
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



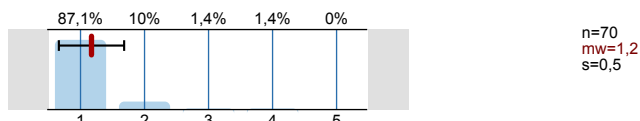
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



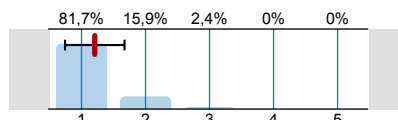
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.
Falls keine Medikamente erhalten, bitte hier ankreuzen:



Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.
Falls keine Operation durchgeführt, bitte hier ankreuzen:

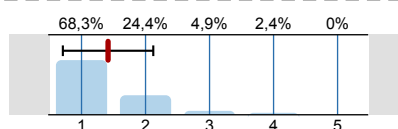


Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



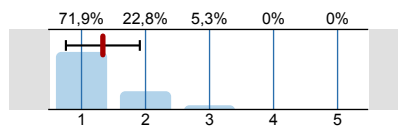
n=82
mw=1,2
s=0,5

Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung, bitte hier ankreuzen:



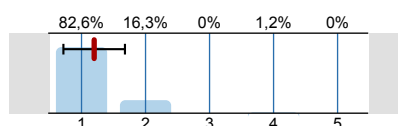
n=41
mw=1,4
s=0,7

Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden, bitte hier ankreuzen:



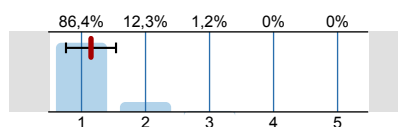
n=57
mw=1,3
s=0,6

Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



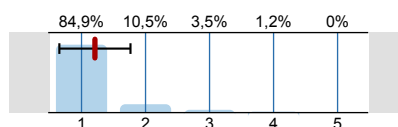
n=86
mw=1,2
s=0,5

Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



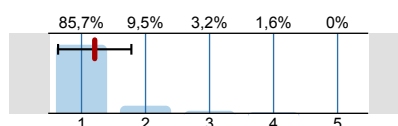
n=81
mw=1,1
s=0,4

Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



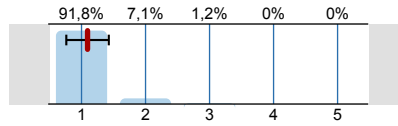
n=86
mw=1,2
s=0,6

Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.
Falls Anschlussbehandlung nicht erforderlich, bitte hier ankreuzen:



n=63
mw=1,2
s=0,6

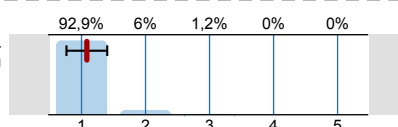
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



n=85
mw=1,1
s=0,3

Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.

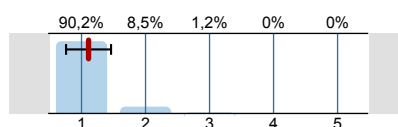
stimme uneingeschränkt zu



stimme überhaupt nicht zu

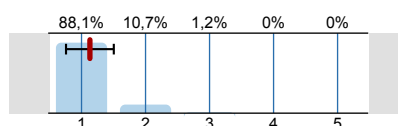
n=84
mw=1,1
s=0,3

Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



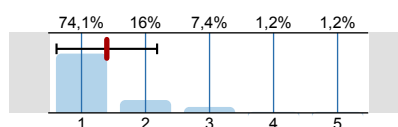
n=82
mw=1,1
s=0,4

Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



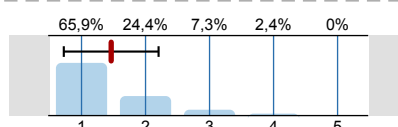
n=84
mw=1,1
s=0,4

Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



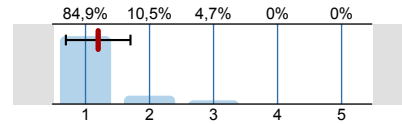
n=81
mw=1,4
s=0,8

Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



n=82
mw=1,5
s=0,7

Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder in Anspruch nehmen.



n=86
mw=1,2
s=0,5

Machen Sie hier bitte noch einige anonyme Angaben zu Ihrer Person:

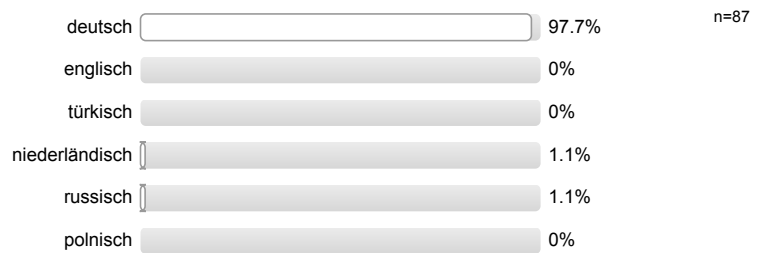
Ihr Alter



Ihr Geschlecht



Ihre Muttersprache

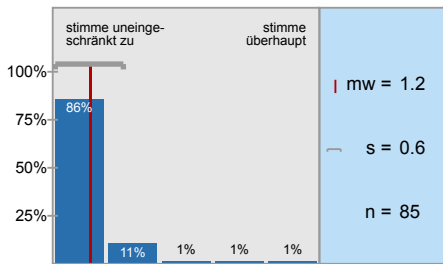


Station

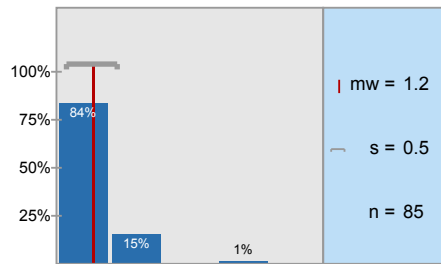


Histogramme zu den Skalafragen

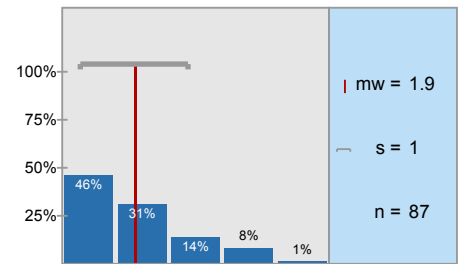
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



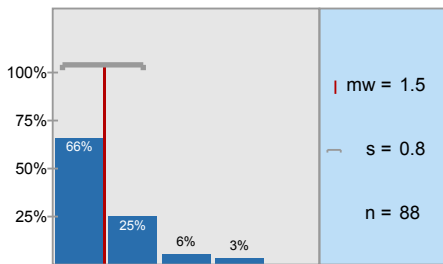
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



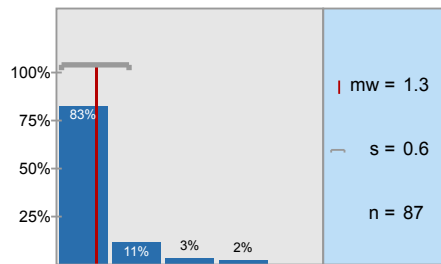
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



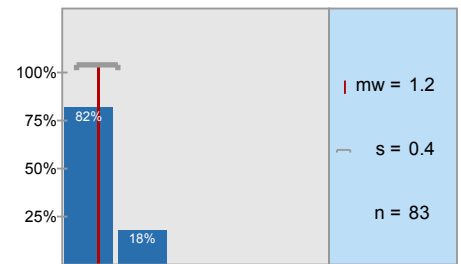
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



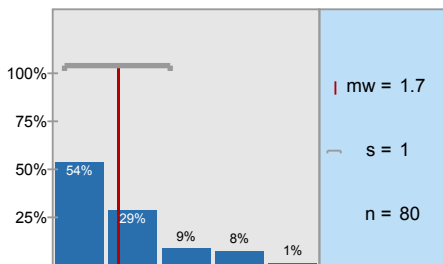
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



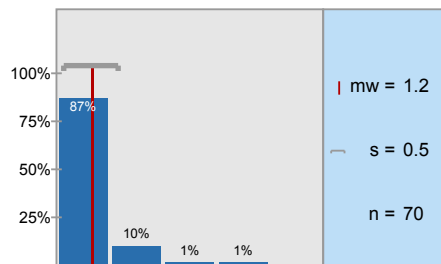
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



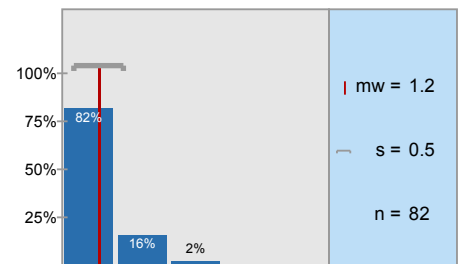
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.



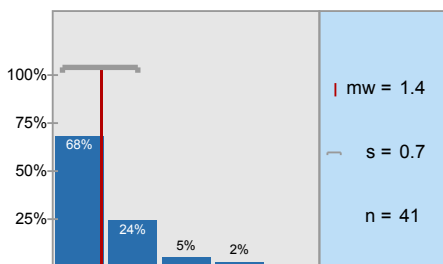
Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.



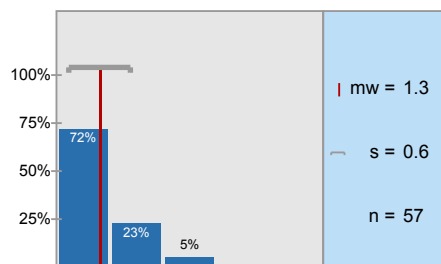
Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



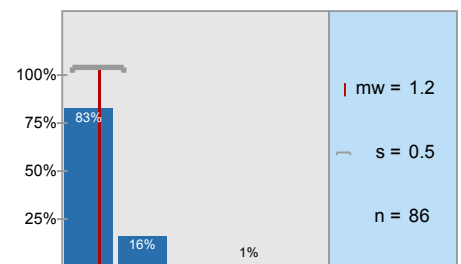
Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung,



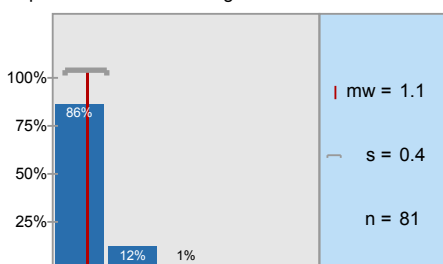
Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden,



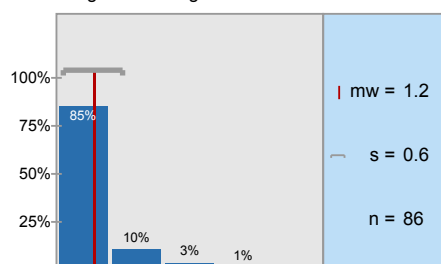
Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



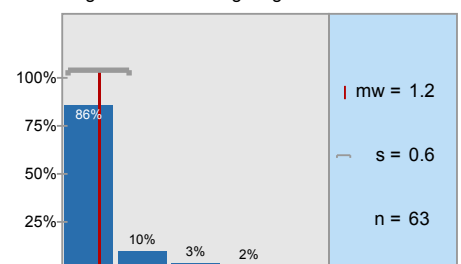
Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



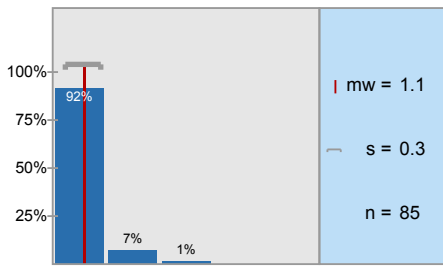
Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



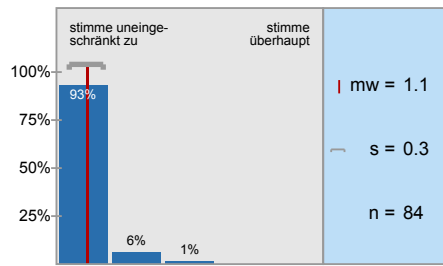
Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.



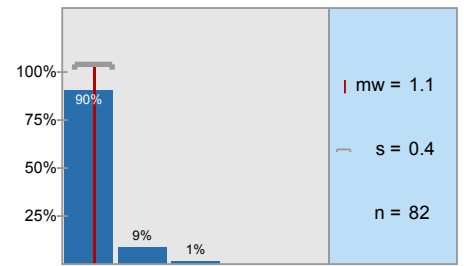
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



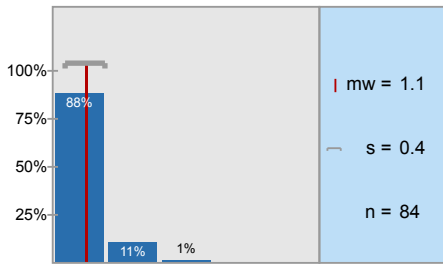
Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.



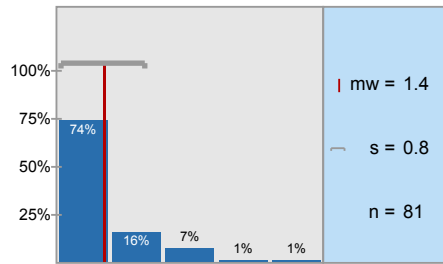
Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



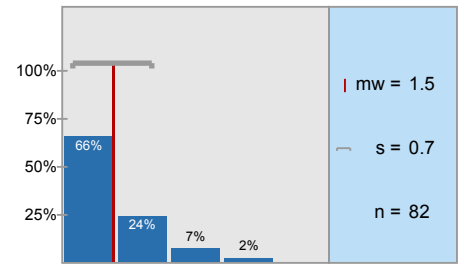
Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



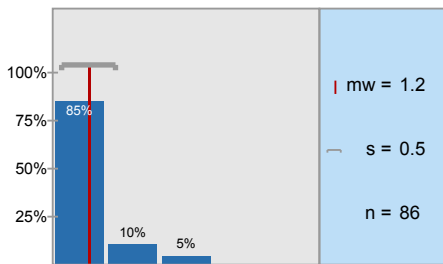
Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder

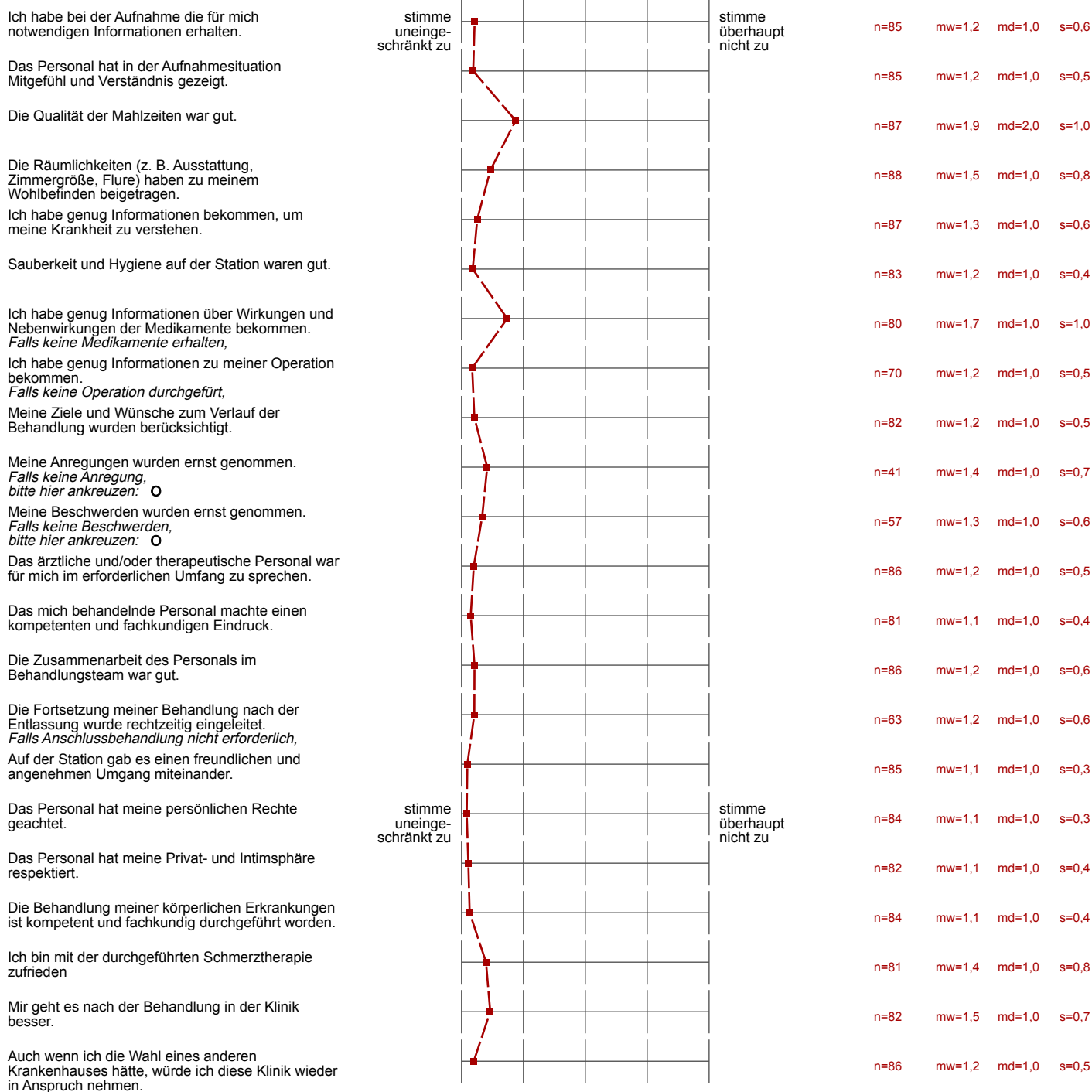


Profilinie

Untergruppe: Patientenbefragung 2018 KfO - Station 4/5

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Auto-Gruppe



Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was sollten wir Ihrer Meinung nach im Krankenhaus verbessern?

- Alles gut.
- Als Nachteil habe ich empfunden, dass ich beim Eintritt von Personal und Besuchern kein Blick auf die Zimmertüre hatte. (--> Ich hatte eine Hüft-OP und durfte mich nicht komplett drehen)
- Da dies einer von vielen Aufenthalten war, lässt sich zusammenfassend sagen: Man ist mit der Zeit gegangen. Eine dringende Verbesserung sehe ich nicht.
- Da fällt mir beim besten Willen nichts ein.
- Den Raucherbereich auf der Dachterrasse einschränken.
- Die Kommunikation von Abteilung zu Abteilung könnte verbessert werden (u. a. bin ich mehrmals gefragt worden ob Allergien bekannt sind).
TV und Handyempfang schlecht.
- Die Mahlzeiten müssten abwechslungsreicher sein.
- Die WLAN-Anmeldung ist für mich zu kompliziert.
- Einbettzimmer etwas freundlicher einrichten und Toilettendeckel austauschen.
- Eine Nachmittagsvisite durch die Ärzte. Bei Zustandsveränderungen war Ansprechpartner erst am nächsten Tag sprechbar.
- Es wurden mehrfach Anfragen nicht durchgeführt/vergessen durch das Pflegepersonal (Kleinigkeiten wie Toilettenpapier, Handtücher etc.)
- Für mich waren die Essensportionen etwas zu groß.
- Gebläse nachts abschalten.
Auf der Terrasse Raucher und Nichtraucher trennen.
- Größere TV-Bildschirme
- Hochstühle auf der Dachterrasse.
- Ich bin sehr zufrieden und sehe zur Zeit keine Verbesserung.
- Ich habe keine Beschwerden, m. E. hat der tägliche Ablauf gut funktioniert.
- Kleiner Kühlschrank im Zimmer.
- Mittagessen etwas "leichter", d. h. ernährungsbewusster.
- Mittagessen etwas besser würzen.
- Mittagessen manchmal nicht heiß genug.
- Nach der OP als erste Mahlzeit etwas leichtere Kost.
- Neben oder unter meinem Zimmer (402) befinden sich Ventilatoren oder andere Maschinen, die (v. a. nachts) mehrmals pro Stunde minutenlang laufen.. Das war für mich eine unzumutbare Lärmbelästigung, die meine Nachtruhe erheblich gestört hat. Durch eine bessere Isolierung könnte man den Lärm ggf. eindämmen.
- Qualität des Mittagessens
größere TV
beim Sozialdienst wurden mir falsche Angaben zu den Kosten meiner Reha gemacht.
- Rohkostanteil erhöhen.
- Störungsdienst bei Telefonstörungen.
- TV
- TV und WLAN
- TV zu klein.
- TV, Handyempfang

- Vielleicht die Gehälter der Angestellten. Die machen nämlich einen tollen Job!
- WLAN deutlich verbessern! Empfang schlecht und immer wieder Unterbrechungen. Und man kann sich dann nicht neu anmelden, da die Maske dazu nicht erscheint.
- Zimmer 416, TV links: Rotstich, verzerrtes Bild.
TV am Bett
Zimmer 417: Kaltwasser-Waschbecken defekte Ausflussmenge.
- gemütlichere Betten
- keine Verbesserungen, für mich war alles bestens, vielen Dank!
- technische Einrichtung wie TV und Telefon.

Patientenbefragung 2018 KfO - Station 6

Erfasste Fragebögen = 87

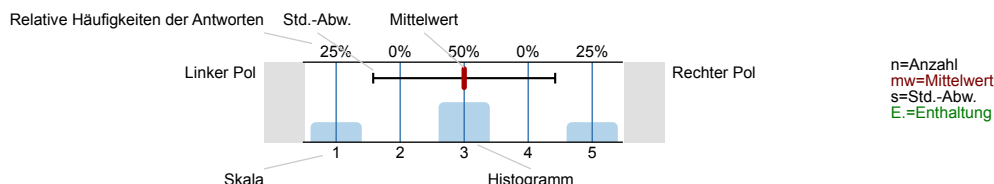


Globalwerte

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

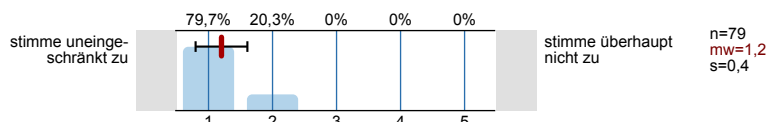
Legende

Frage**text**

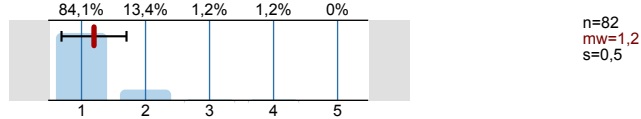


Auto-Gruppe

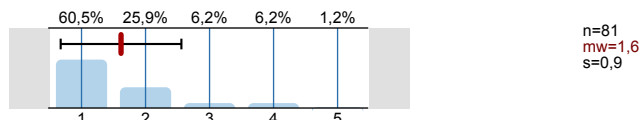
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



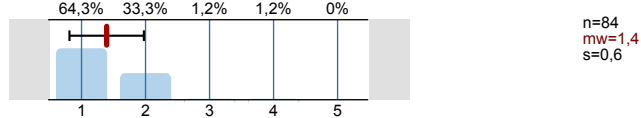
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



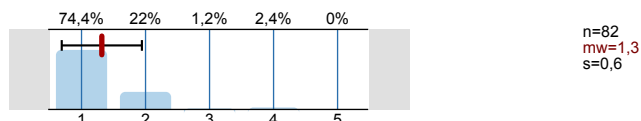
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



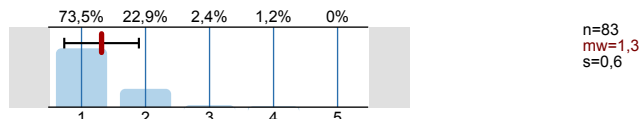
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



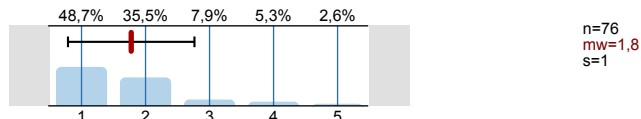
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



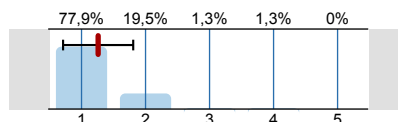
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.
Falls keine Medikamente erhalten, bitte hier ankreuzen:



Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.
Falls keine Operation durchgeführt, bitte hier ankreuzen:

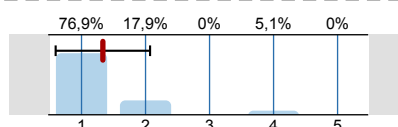


Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



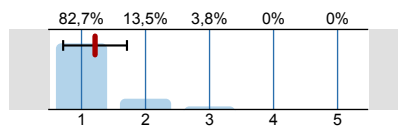
n=77
mw=1,3
s=0,5

Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung, bitte hier ankreuzen:



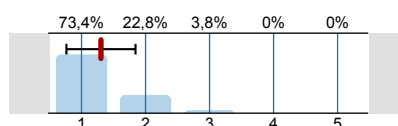
n=39
mw=1,3
s=0,7

Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden, bitte hier ankreuzen:



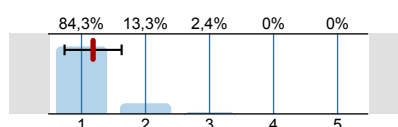
n=52
mw=1,2
s=0,5

Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



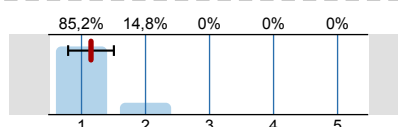
n=79
mw=1,3
s=0,5

Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



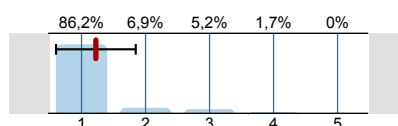
n=83
mw=1,2
s=0,4

Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



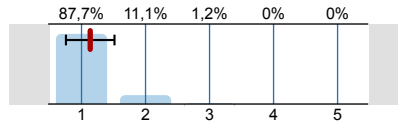
n=81
mw=1,1
s=0,4

Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.
Falls Anschlussbehandlung nicht erforderlich, bitte hier ankreuzen:



n=58
mw=1,2
s=0,6

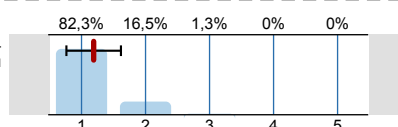
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



n=81
mw=1,1
s=0,4

Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.

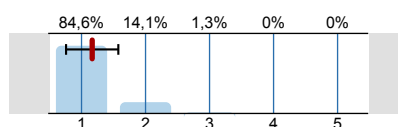
stimme uneingeschränkt zu



stimme überhaupt nicht zu

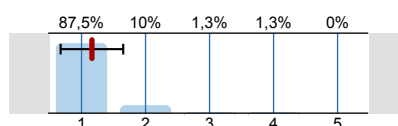
n=79
mw=1,2
s=0,4

Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



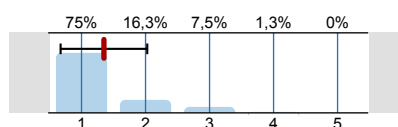
n=78
mw=1,2
s=0,4

Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



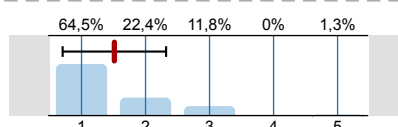
n=80
mw=1,2
s=0,5

Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



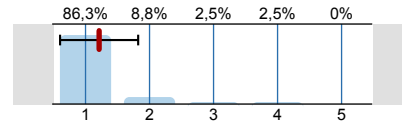
n=80
mw=1,4
s=0,7

Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



n=76
mw=1,5
s=0,8

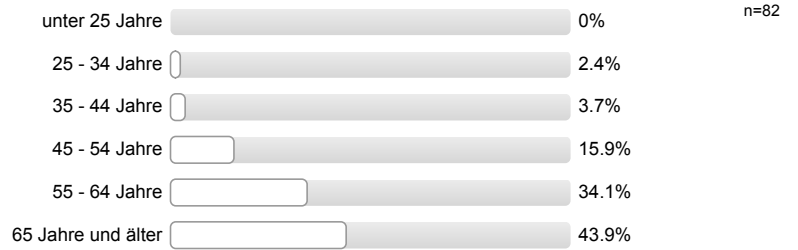
Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder in Anspruch nehmen.



n=80
mw=1,2
s=0,6

Machen Sie hier bitte noch einige anonyme Angaben zu Ihrer Person:

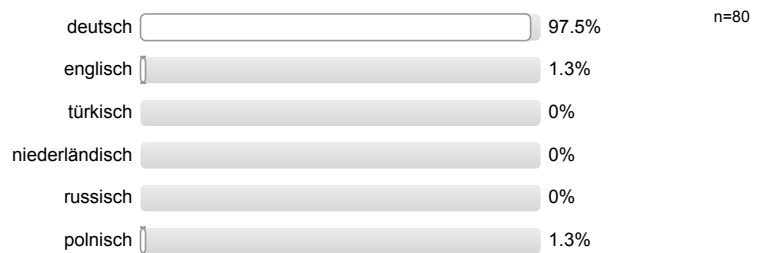
Ihr Alter



Ihr Geschlecht



Ihre Muttersprache

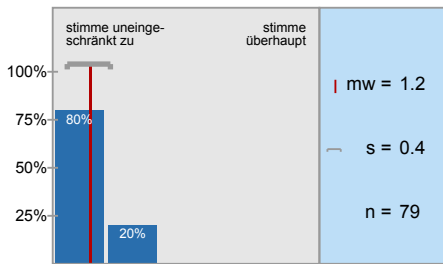


Station

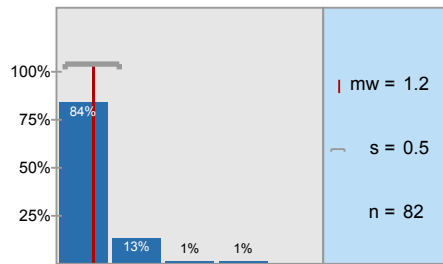


Histogramme zu den Skalafragen

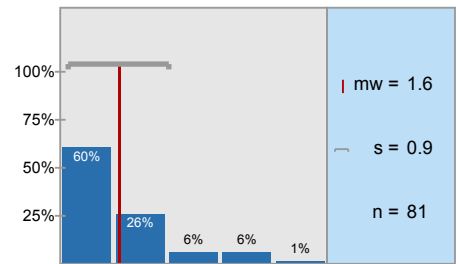
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



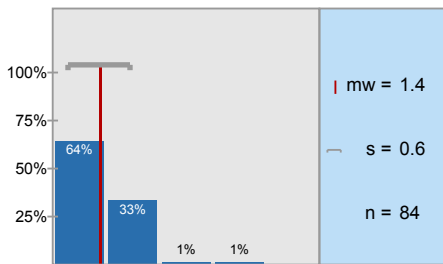
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



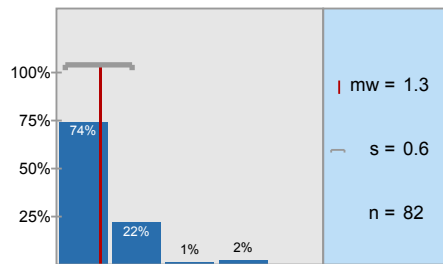
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



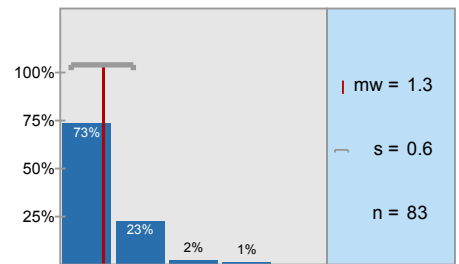
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



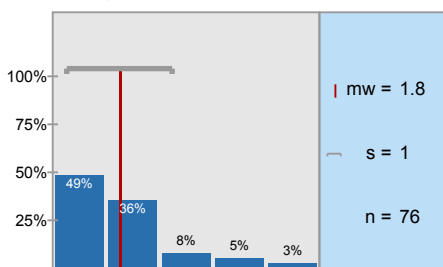
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



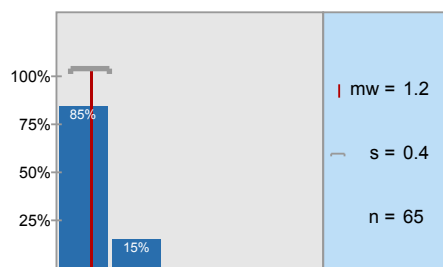
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



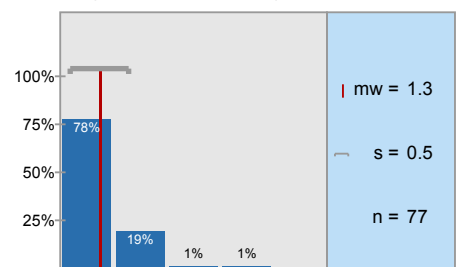
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.



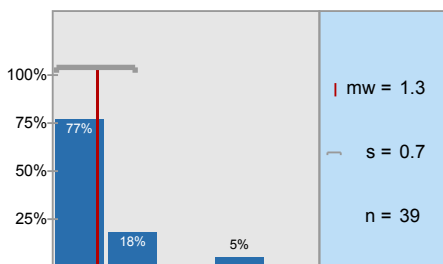
Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.



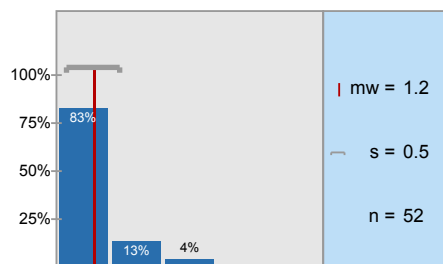
Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



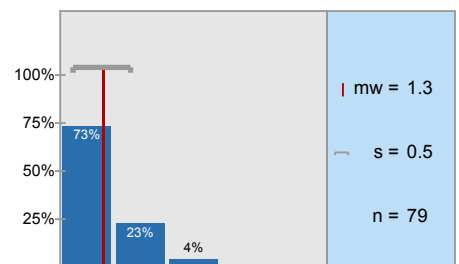
Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung,



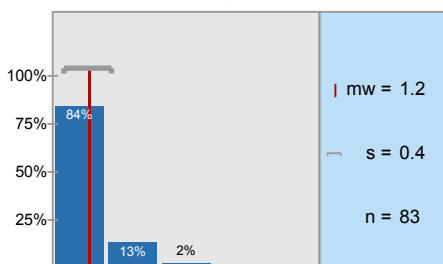
Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden,



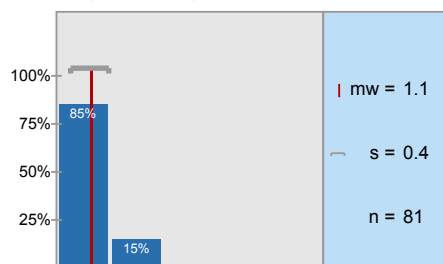
Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



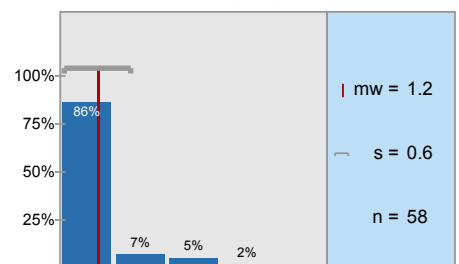
Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



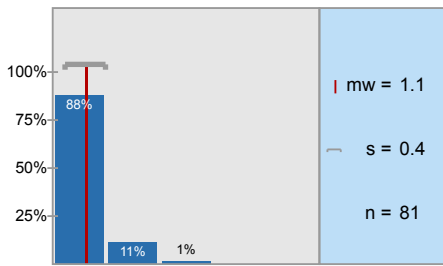
Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



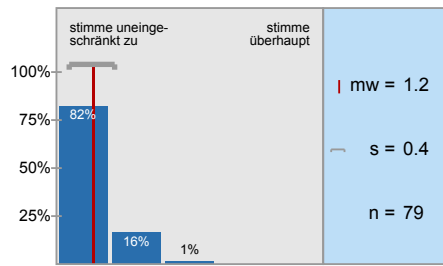
Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.



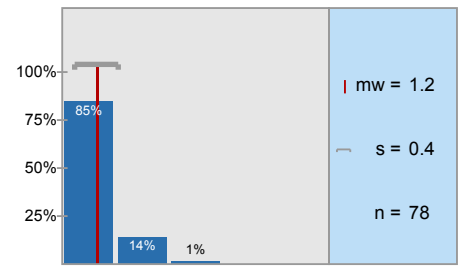
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



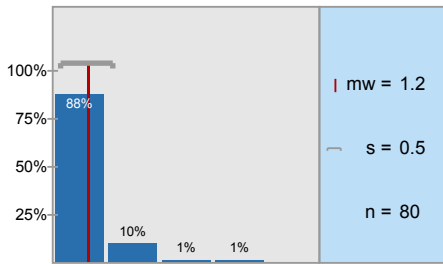
Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.



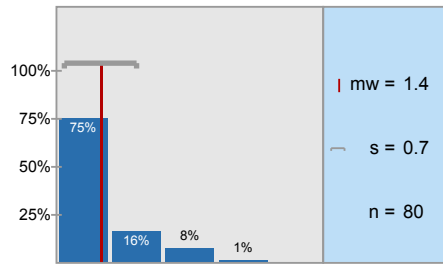
Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



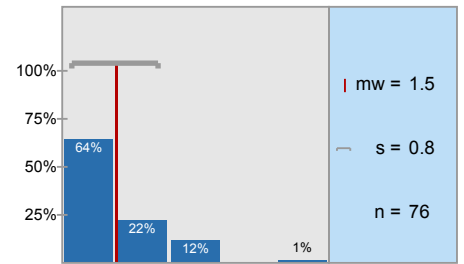
Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



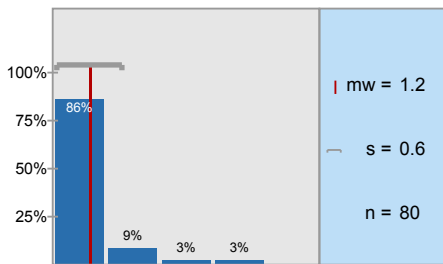
Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder

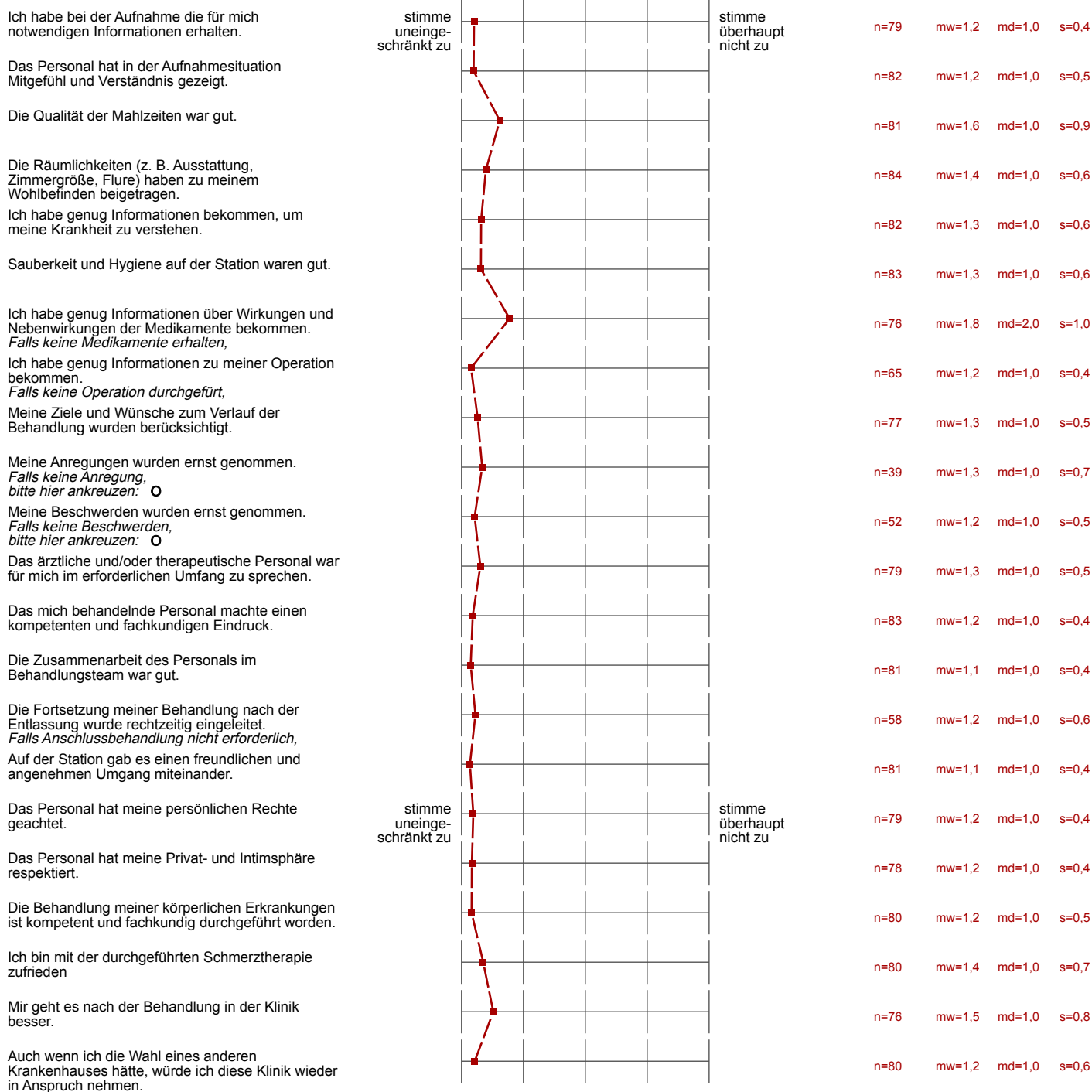


Profilinie

Untergruppe: Patientenbefragung 2018 KfO - Station 6

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Auto-Gruppe



Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was sollten wir Ihrer Meinung nach im Krankenhaus verbessern?

- Auf der Station 6 gibt es leider eine Schwester, die schnell einen barschen Ton an sich hat, wenn man nicht freundlich genug fragt.
- Bei der Aufnahme sollte kein Patient stehen müssen (--> mehr Stühle)
Warme Mahlzeiten könnten besser sein.
Bitte mehr Obst.
Eine Nachtschwester anfangs besserwisserisch und belehrend. Viele ihrer Aussagen standen im Widerspruch zum anderen Fachpersonal. Das ist nicht gut.
- Bessere Mahlzeiten für Vegetarier/Veganer.
Pflegepersonal auf den Stationen ist sehr nett.
- Da ich schon zum vierten Mal in Ihrer Klinik behandelt wurde, werde ich Sie im Freundes- und Bekanntenkreis weiter empfehlen.
- Das WLAN ist schlecht und die TV nicht auf den neusten Stand.
- Der Aufenthaltsraum ist spärlich und unpersönlich. Man ist sehr allein und auf das Zimmer angewiesen. Keine Freizeitbeschäftigung.
Nach dem Abendessen tote Hose.
- Der Kaffee ist nicht zu trinken.
- Die Schmerztherapie sollte immer von einer einzelnen Person durchgeführt werden.
- Die TV-Geräte sind nicht mehr auf dem neuesten Stand, wir haben 2018.
- Die Telefon- und TV-Anlagen und das WLAN. Käme aber immer wieder hier her.
- Die Übungen in der Rückenschule sind zu einseitig. An vier Tagen kaum Variation in den Übungen.
- Draußen auf der Terrasse gibt es ein Hornissennest, das umgehend weg muss.
- Dreibettzimmer nicht so optimal, weil man nach einer OP im Bad auch mal was länger braucht. Besser nur Zweibettzimmer.
- Eigentlich schwer zu toppen.
- Es sollte ein generelles Rauchverbot geben. Als Nichtraucher hatte ich eher selten die Möglichkeit frische Luft zu schnuppern. Das finde ich sehr schade, da sonst alles super war.
- Es war alles in Ordnung.
- Es wäre schön gewesen, den OP-Arzt einmal im wachen Zustand zu sehen. Leider vor und v. a. nach der OP keinen Kontakt. So konnten detaillierte Fragen nicht beantwortet werden.
- Ganz großes Lob an das gesamte Team.
- Größere TVs (--> ohne Brille nichts zu erkennen)
- Ich fände ein Gespräch mit dem Operator wäre sinnvoll gewesen.
- Ich würde die Klinik jederzeit weiter empfehlen. Die Bettdecken könnten ggf. etwas leichter sein - für Kniepatienten liegen sie etwas schwer auf.
- Morgens die Brötchen zu hart und abends immer der gleiche Käse.
- Neue TV. Wenn man zu lange guckt ist das für die Augen etwas zu anstrengend.
- Nichts zwingendes aufgefallen.
- Nichts.
- Personal und Klinik sind 1 a, würde immer wieder kommen.
- Reinigungsfirma wechseln. Ein Lappen für das gesamte Bad geht gar nicht!
- Stolpergefahr an einigen Stellen wo die Böden unterschiedliche Höhen haben und mit Rampen ausgeglichen sind. Zumindest besser kenntlich machen.
- TV
- TV günstiger.

- WLAN stabiler gestalten und größere TV-Geräte.
- WLAN-Empfang ausbauen.
- Weiter den ersten Platz verteidigen.
- Wäre schön, wenn sich Pfleger und Schwestern bei neuen Patienten zumindest einmal namentlich vorstellen würden. Haben nur zwei Personen gemacht.

Patientenbefragung 2018 KfO - Station 7

Erfasste Fragebögen = 60

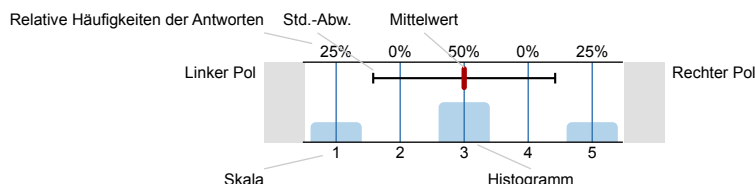


Globalwerte

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

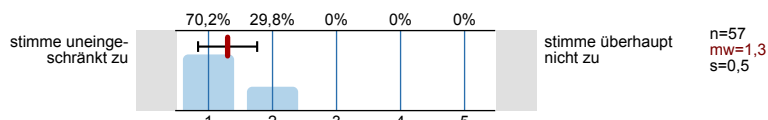
Frage**text**



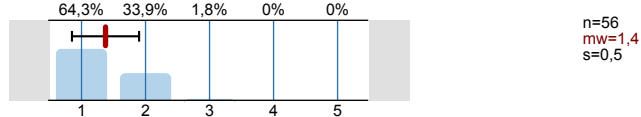
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Auto-Gruppe

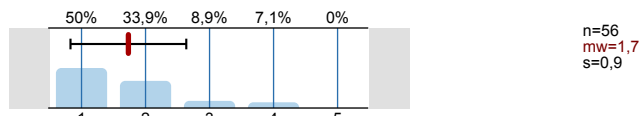
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



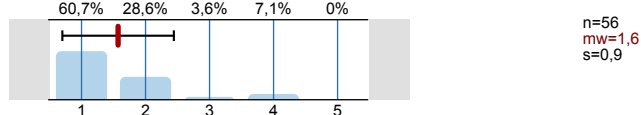
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



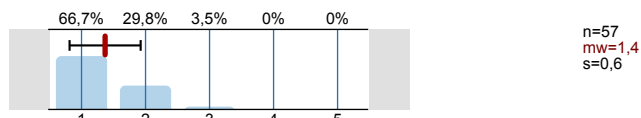
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



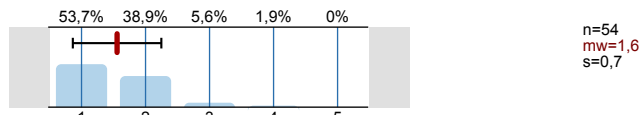
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



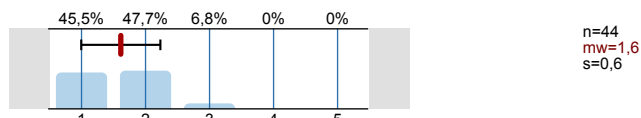
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



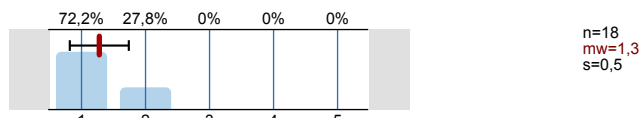
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



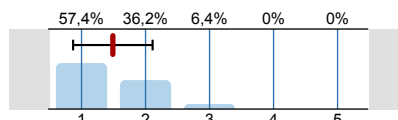
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.
Falls keine Medikamente erhalten, bitte hier ankreuzen:



Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.
Falls keine Operation durchgeführt, bitte hier ankreuzen:

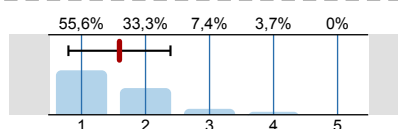


Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



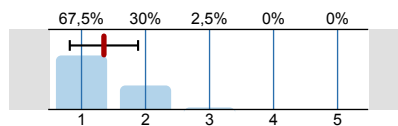
n=47
mw=1,5
s=0,6

Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung, bitte hier ankreuzen:



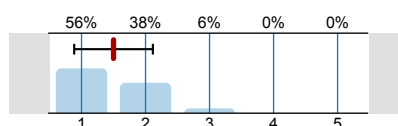
n=27
mw=1,6
s=0,8

Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden, bitte hier ankreuzen:



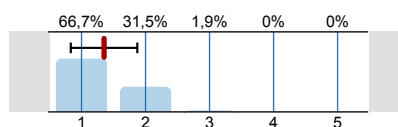
n=40
mw=1,4
s=0,5

Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



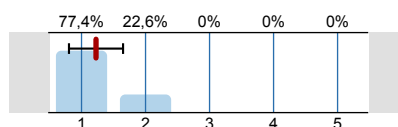
n=50
mw=1,5
s=0,6

Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



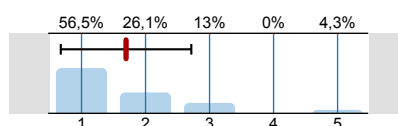
n=54
mw=1,4
s=0,5

Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



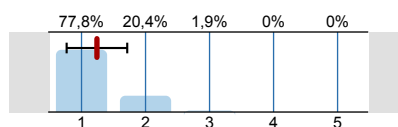
n=53
mw=1,2
s=0,4

Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.
Falls Anschlussbehandlung nicht erforderlich, bitte hier ankreuzen:



n=23
mw=1,7
s=1

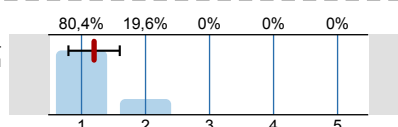
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



n=54
mw=1,2
s=0,5

Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.

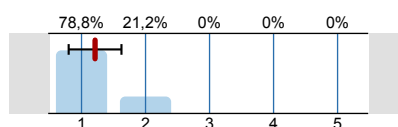
stimme uneingeschränkt zu



stimme überhaupt nicht zu

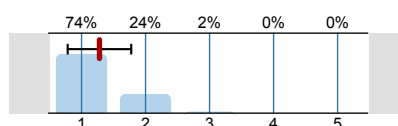
n=56
mw=1,2
s=0,4

Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



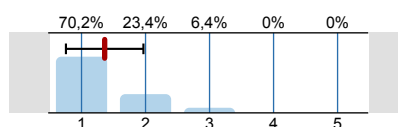
n=52
mw=1,2
s=0,4

Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



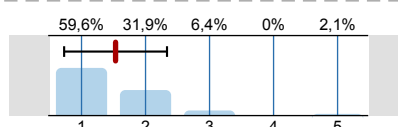
n=50
mw=1,3
s=0,5

Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



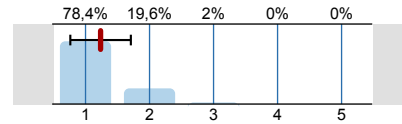
n=47
mw=1,4
s=0,6

Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



n=47
mw=1,5
s=0,8

Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder in Anspruch nehmen.



n=51
mw=1,2
s=0,5

Machen Sie hier bitte noch einige anonyme Angaben zu Ihrer Person:

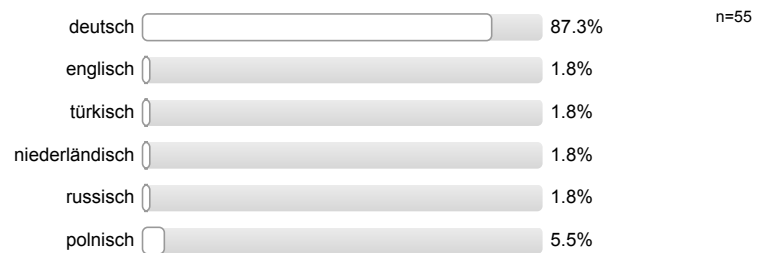
Ihr Alter



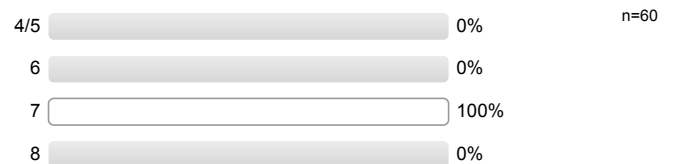
Ihr Geschlecht



Ihre Muttersprache

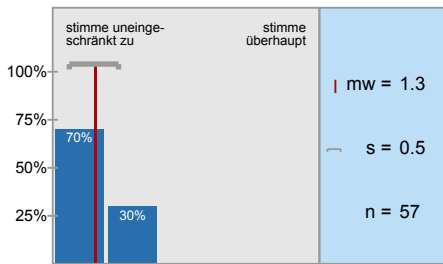


Station

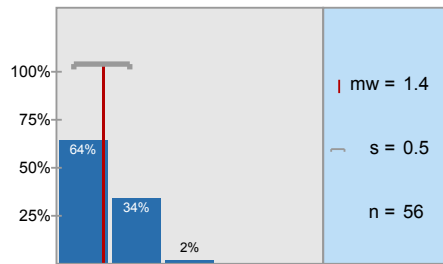


Histogramme zu den Skalafragen

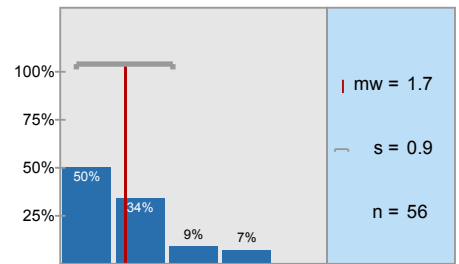
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



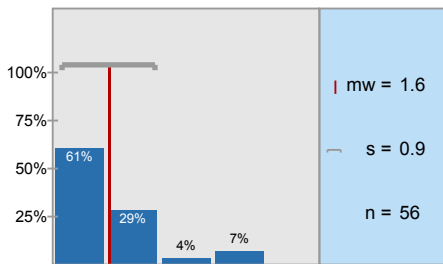
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



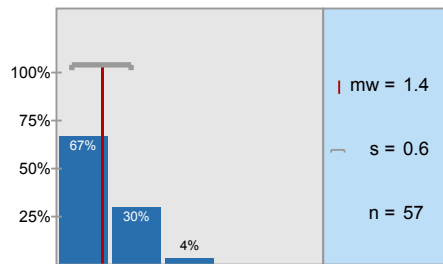
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



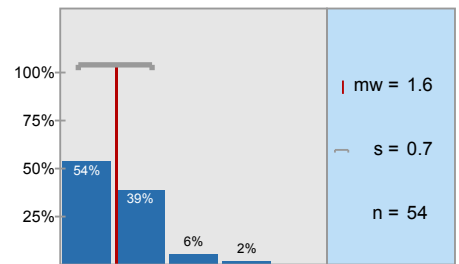
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



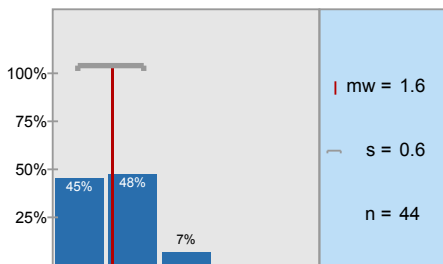
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



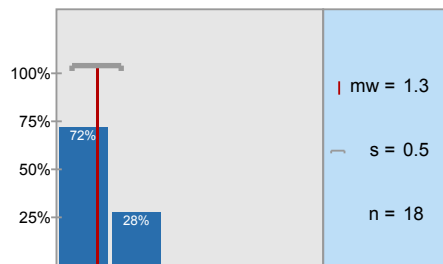
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



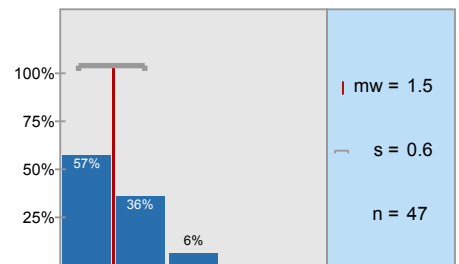
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.



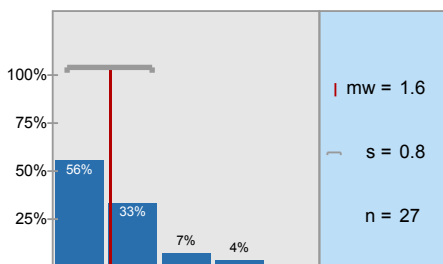
Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.



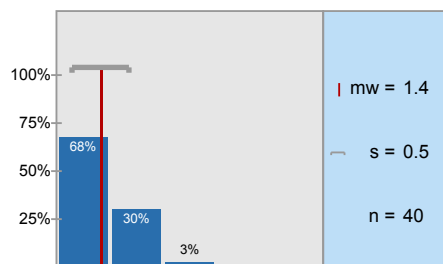
Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



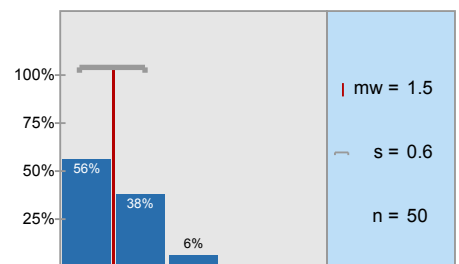
Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung,



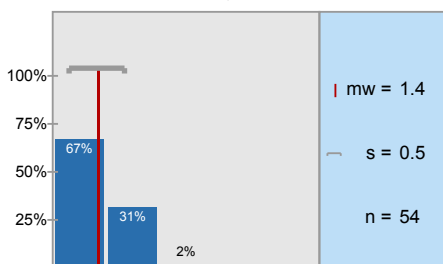
Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden,



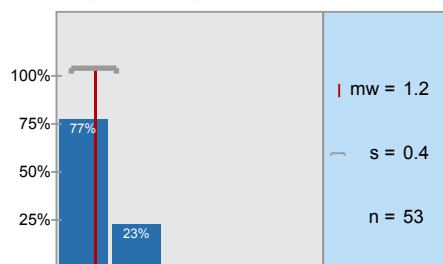
Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



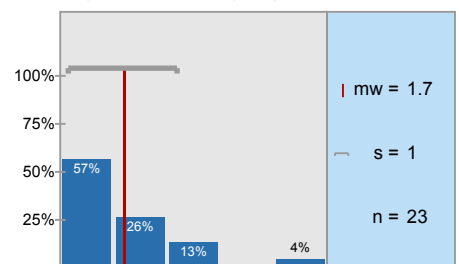
Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



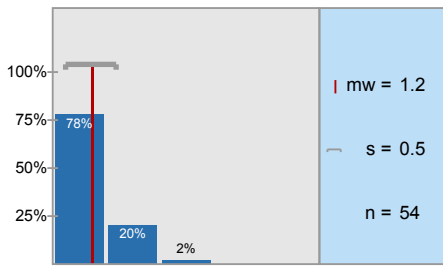
Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



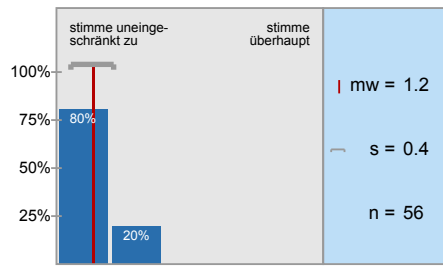
Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.



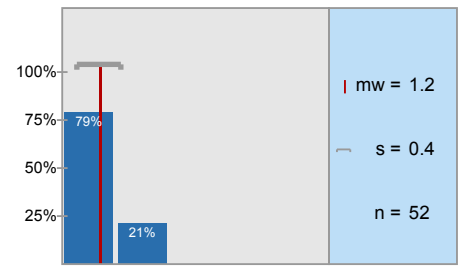
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



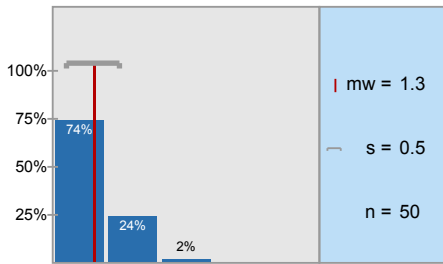
Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.



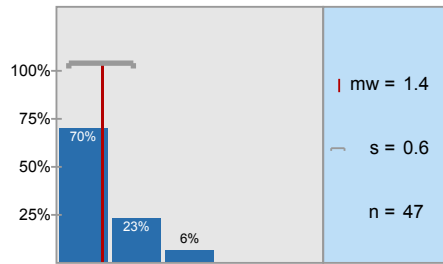
Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



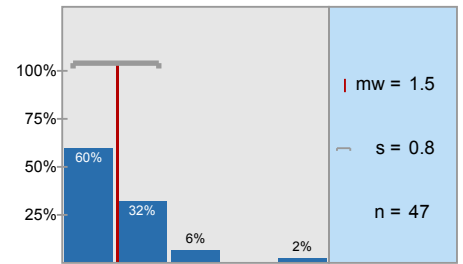
Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



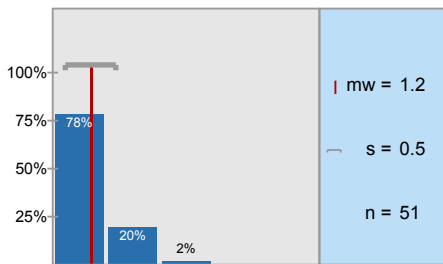
Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder

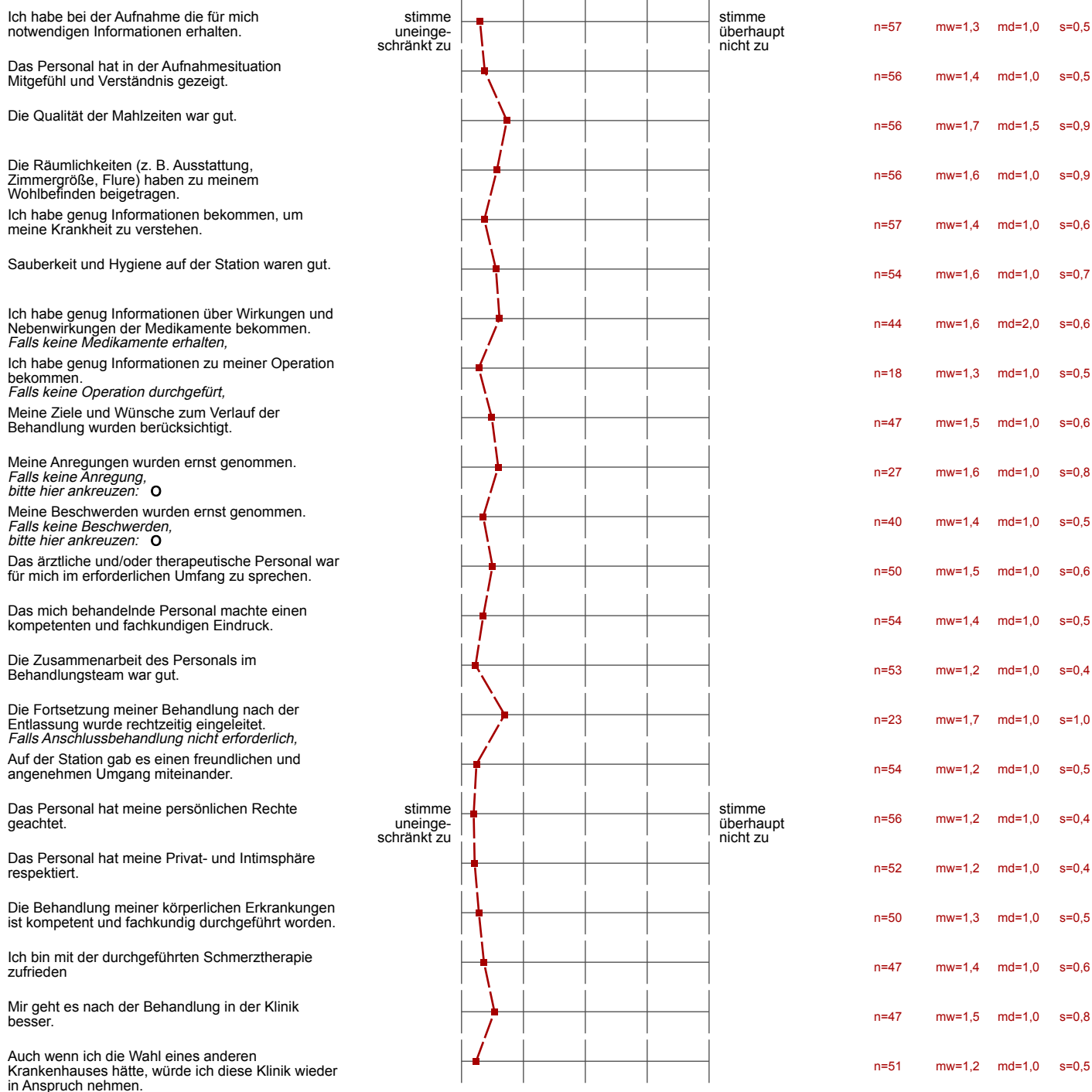


Profilinie

Untergruppe: Patientenbefragung 2018 KfO - Station 7

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Auto-Gruppe



Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was sollten wir Ihrer Meinung nach im Krankenhaus verbessern?

- Bedienungsanleitung für TV und Telefon.
- Der Raum wo das Sandbett steht ist nicht einladend.
- Die Qualität der Mahlzeiten.
- Die Reinigung der Zimmer
- Die Station X (Nr. gelöscht) sollte nicht so sehr betonen, dass sie die Station X ist. So wird ein Konkurrenzdenken etabliert, welches der Sache nicht förderlich ist.
- Die Zeiten im Behandlungsplan müssen dringend überarbeitet werden! Einige Zeiten stimmen nicht!! Sehr unschön wenn man als Patient warten muss oder zu spät kommt oder auch wenn der Therapeut warten muss (z. B. 15h vs. 15:15, 9h vs. 08:45h, 9h vs. 9:30h etc.)
- Es wäre sehr angebracht, wenn das Reinigungspersonal zwei Lappen benutzen würde - einen fürs WC und einen für die Schlafräume.
- Essen.
- Freies und funktionierendes WLAN und TV.
- TV wie im Mittelalter.

Patientenbefragung 2018 KfO - Station 8

Erfasste Fragebögen = 85

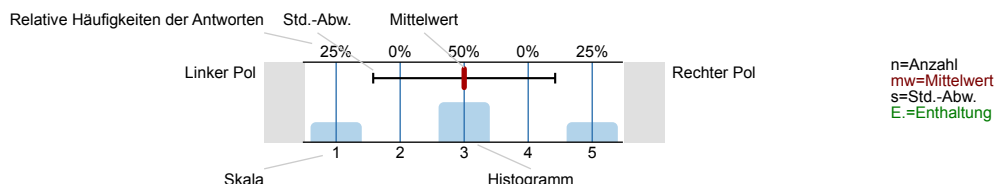


Globalwerte

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

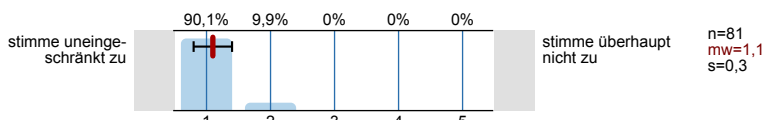
Legende

Frage**text**

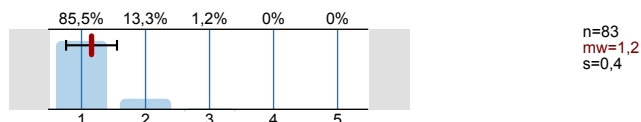


Auto-Gruppe

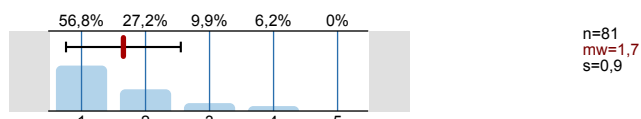
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



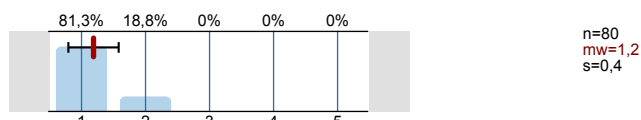
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



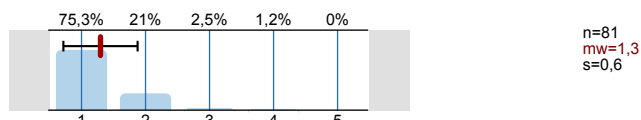
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



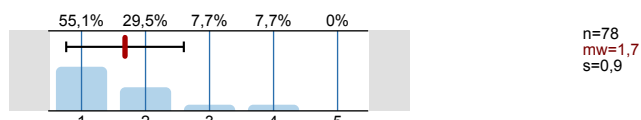
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



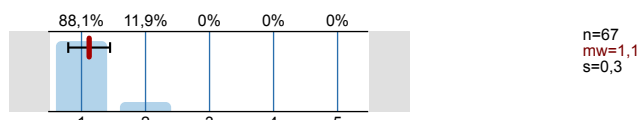
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



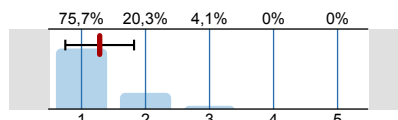
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.
Falls keine Medikamente erhalten, bitte hier ankreuzen:



Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.
Falls keine Operation durchgeführt, bitte hier ankreuzen:

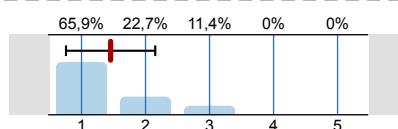


Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



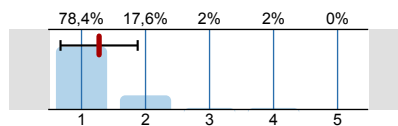
n=74
mw=1,3
s=0,5

Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung, bitte hier ankreuzen:



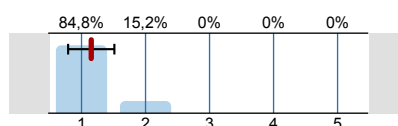
n=44
mw=1,5
s=0,7

Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden, bitte hier ankreuzen:



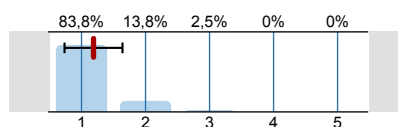
n=51
mw=1,3
s=0,6

Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



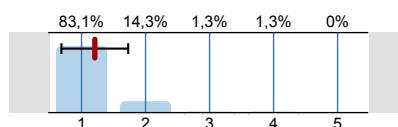
n=79
mw=1,2
s=0,4

Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



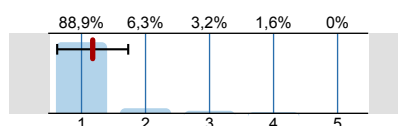
n=80
mw=1,2
s=0,5

Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



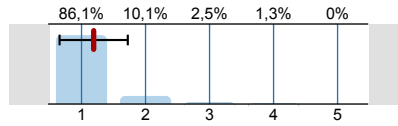
n=77
mw=1,2
s=0,5

Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.
Falls Anschlussbehandlung nicht erforderlich, bitte hier ankreuzen:



n=63
mw=1,2
s=0,6

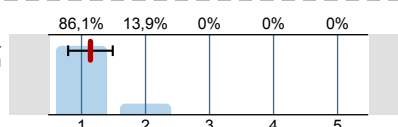
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



n=79
mw=1,2
s=0,5

Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.

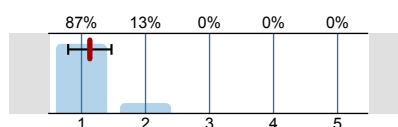
stimme uneingeschränkt zu



stimme überhaupt nicht zu

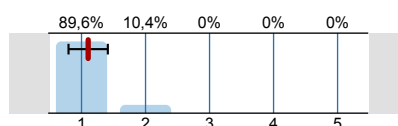
n=79
mw=1,1
s=0,3

Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



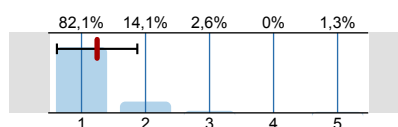
n=77
mw=1,1
s=0,3

Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



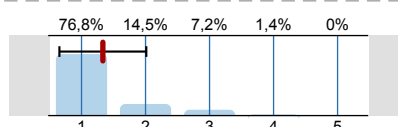
n=77
mw=1,1
s=0,3

Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



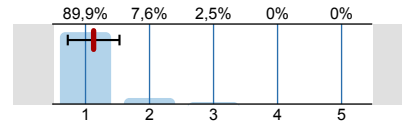
n=78
mw=1,2
s=0,6

Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



n=69
mw=1,3
s=0,7

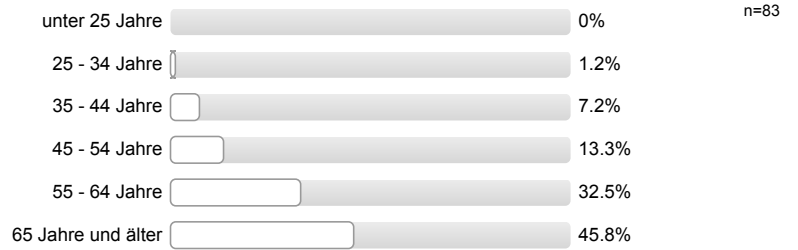
Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder in Anspruch nehmen.



n=79
mw=1,1
s=0,4

Machen Sie hier bitte noch einige anonyme Angaben zu Ihrer Person:

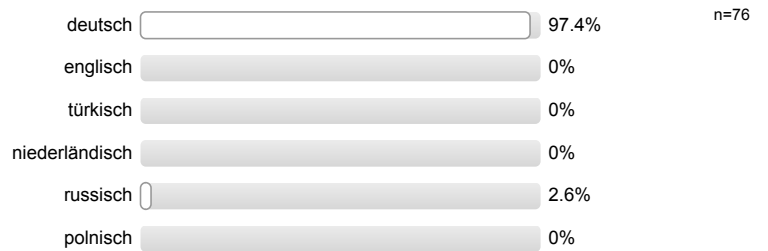
Ihr Alter



Ihr Geschlecht



Ihre Muttersprache

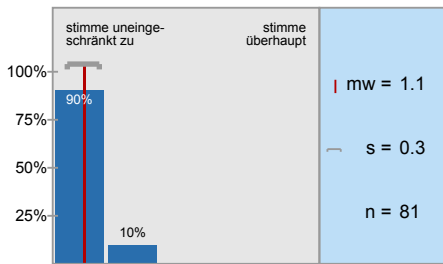


Station

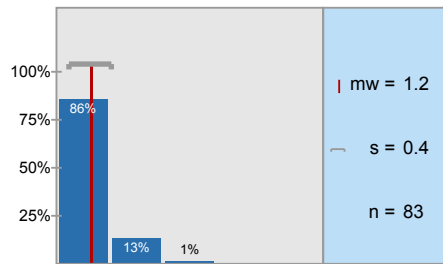


Histogramme zu den Skalafragen

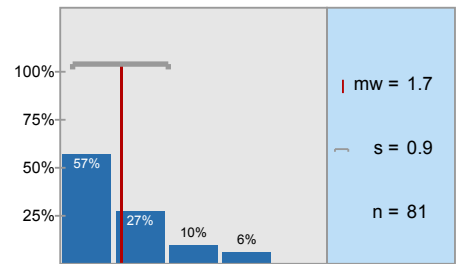
Ich habe bei der Aufnahme die für mich notwendigen Informationen erhalten.



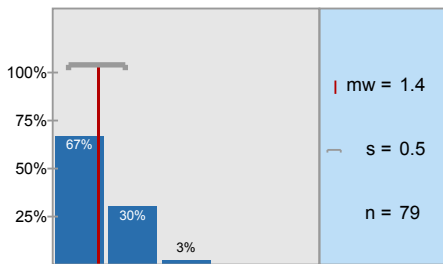
Das Personal hat in der Aufnahmesituation Mitgefühl und Verständnis gezeigt.



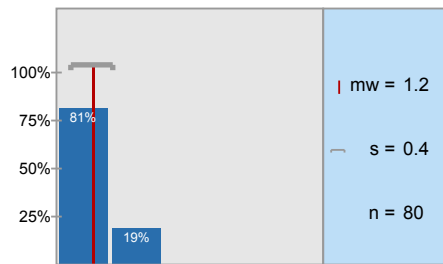
Die Qualität der Mahlzeiten war gut.



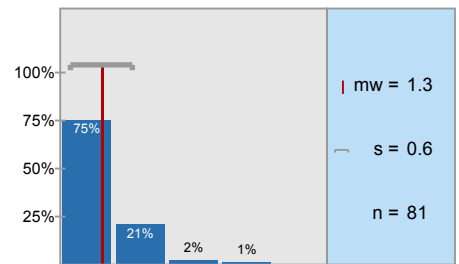
Die Räumlichkeiten (z. B. Ausstattung, Zimmergröße, Flure) haben zu meinem Wohlbefinden beigetragen.



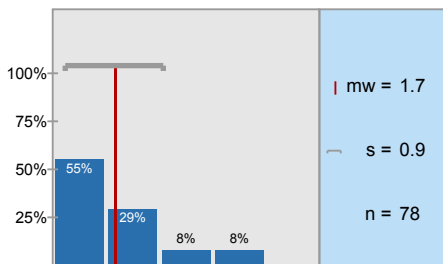
Ich habe genug Informationen bekommen, um meine Krankheit zu verstehen.



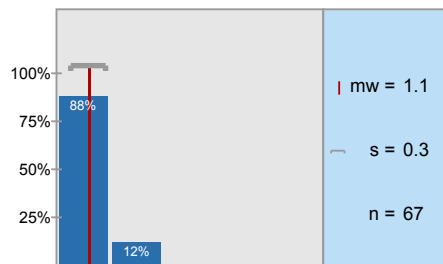
Sauberkeit und Hygiene auf der Station waren gut.



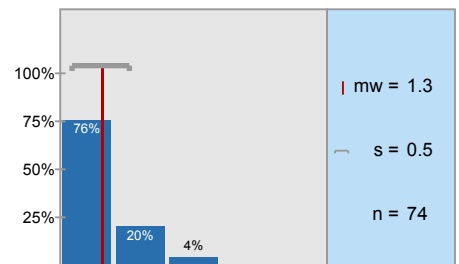
Ich habe genug Informationen über Wirkungen und Nebenwirkungen der Medikamente bekommen.



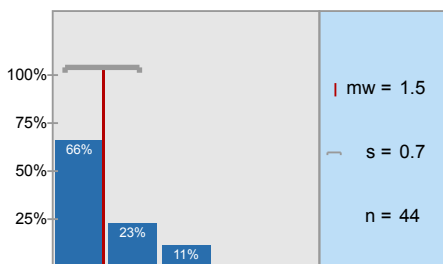
Ich habe genug Informationen zu meiner Operation bekommen.



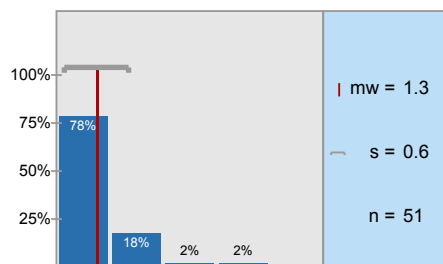
Meine Ziele und Wünsche zum Verlauf der Behandlung wurden berücksichtigt.



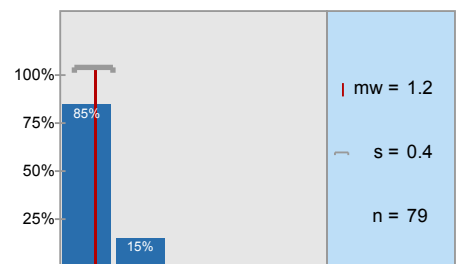
Meine Anregungen wurden ernst genommen.
Falls keine Anregung,



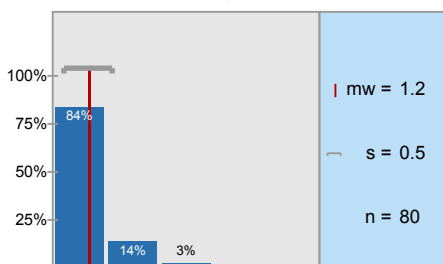
Meine Beschwerden wurden ernst genommen.
Falls keine Beschwerden,



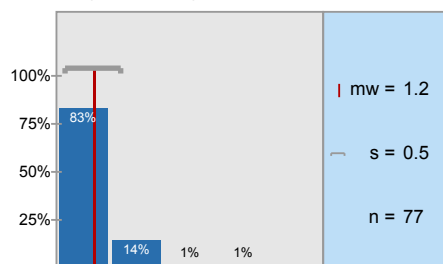
Das ärztliche und/oder therapeutische Personal war für mich im erforderlichen Umfang zu sprechen.



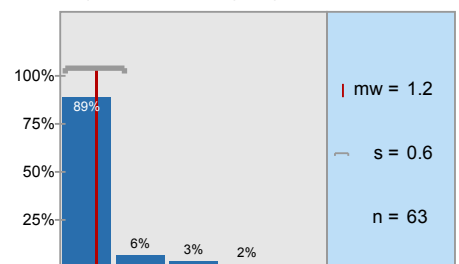
Das mich behandelnde Personal machte einen kompetenten und fachkundigen Eindruck.



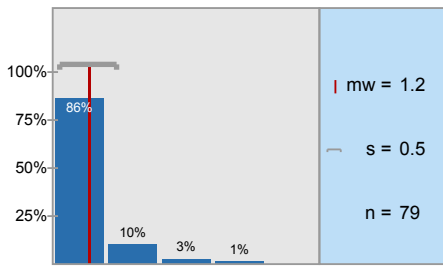
Die Zusammenarbeit des Personals im Behandlungsteam war gut.



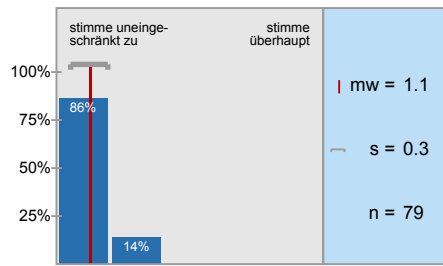
Die Fortsetzung meiner Behandlung nach der Entlassung wurde rechtzeitig eingeleitet.



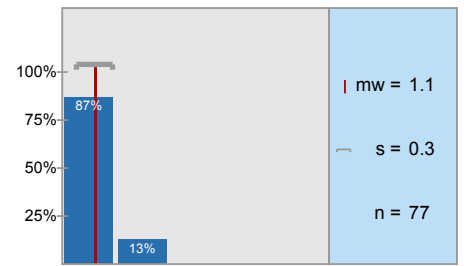
Auf der Station gab es einen freundlichen und angenehmen Umgang miteinander.



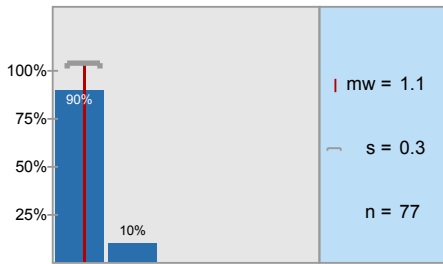
Das Personal hat meine persönlichen Rechte geachtet.



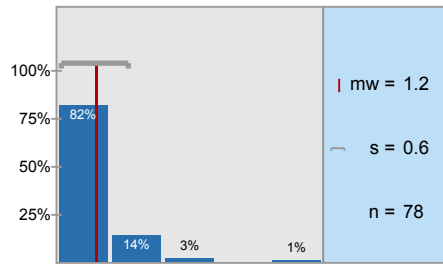
Das Personal hat meine Privat- und Intimsphäre respektiert.



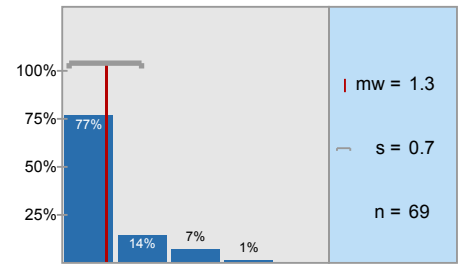
Die Behandlung meiner körperlichen Erkrankungen ist kompetent und fachkundig durchgeführt worden.



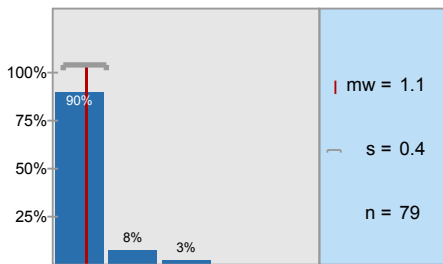
Ich bin mit der durchgeführten Schmerztherapie zufrieden



Mir geht es nach der Behandlung in der Klinik besser.



Auch wenn ich die Wahl eines anderen Krankenhauses hätte, würde ich diese Klinik wieder

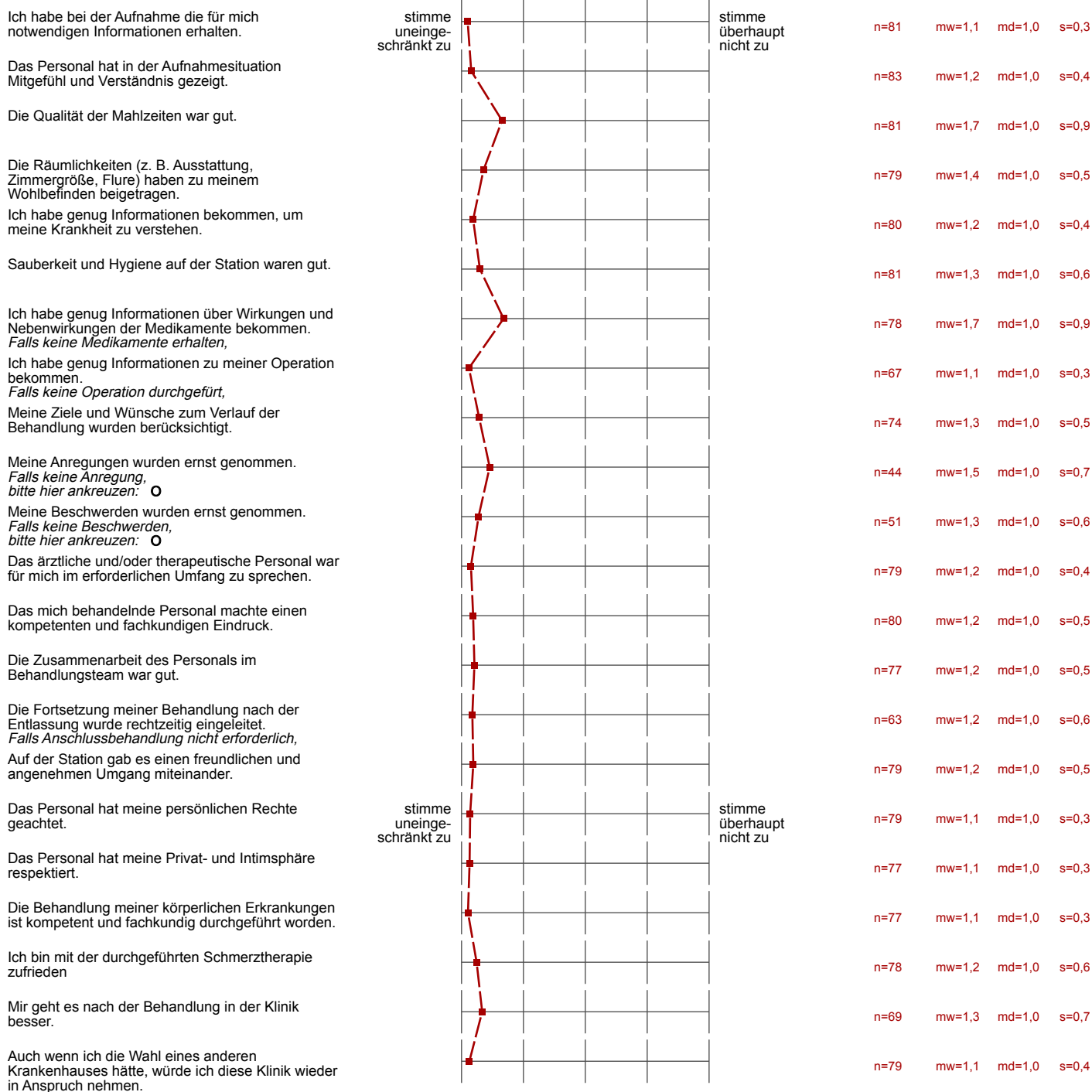


Profilinie

Untergruppe: Patientenbefragung 2018 KfO - Station 8

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

Auto-Gruppe



Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was sollten wir Ihrer Meinung nach im Krankenhaus verbessern?

- Alles bestens.
- Alles, was man jetzt an Anregungen gibt ist "Meckern" auf hohem Niveau. Die wesentlichen Dinge sind top und wenn ich einen Orthopäden brauche, werde ich mich wieder an Sie wenden. Hier die Kleinigkeiten zur Verbesserung: Matratzen sehr hart; getrennte Raucher-/Nichtraucherterasse; Orthesenkissen auf der Terrasse; Handtuchhalter an denen die Handtücher trocknen können und nicht die Waschlappen der Mitpatienten berühren.
- Das Essen könnte geschmackvoller sein.
- Das Frühstück und das Abendessen sollte etwas abwechslungsreicher gestaltet werden (u. a. im Bereich Aufschnitt und Käse)
- Das Mitgefühl von Schwester ... (Name gelöscht) für Ihre Patienten.
- Desinfektionsmittel im Badezimmer für die Toilette hinstellen.
Essen schmackhafter machen.
- Die Bezahlung des Pflegepersonals, der Physiotherapeuten und des Reinigungspersonals. Denn das komplette Personal leistet enormes, ist freundlich, lieb, auch mal zu Scherzen bereit trotz Stress und Druck. Da ist Herz drin, das hat eine bessere Bezahlung verdient!
- Die Händedesinfektionsspender deutlich sichtbarer gestalten (z. B. mit einladendem Plakat über den Spendern)
- Die Kommunikation der Ärzte untereinander bzgl. der Behandlung.
- Eine der Schwestern sollte nochmal ihren Umgang mit kranken Menschen üben (Anm.: Name gelöscht)
- Größere TV-Geräte und kostengünstigeres TV. Ansonsten alles tiptop.
- Handtuchhalter im Bad sollten höher angebracht sein und weiter auseinander hängen.
- Hochachtung vor der Leistung der Ärzte und Schwestern. Aber leider wird, wie überall, an Personal gespart. Dabei ist gerade im Gesundheitswesen hohe Aufmerksamkeit gefordert.
- Hygiene ist verbesserungswürdig, u. a. sollte auf den Zimmerbädern Desinfektionsmaterial sein.
- Ich bemängele, dass es jeden Tag das gleiche Frühstück und Abendbrot gab.
- Ich der Nacht vom ... auf den ... (Datum gelöscht) bat ich die Nachtschwester um eine Schlaftablette. Sie reagierte heftig und sagte, dass ich keine Tablette bekomme weil ich am Abend nur dummes Zeug geredet hätte. Ich bin inkontinent, das war ihr wohl zu viel!? Ich bin aber doch nicht senil und dummes Zeug habe ich auch nicht geredet. Viermal war ich jetzt in Ihrer Klinik und immer sehr zufrieden. Aber was zu viel ist, ist zu viel!
- Ich war eigentlich mit allem zufrieden.
- Ich wurde hier zum zweiten Mal operiert und bin sehr zufrieden und fühle mich sehr gut aufgehoben.
- Jeder Patient sollte ein eigenes TV am Bett haben, notfalls diese kleinen Tablett. Ansonsten alles super!
- Mir fällt nichts ein, alles so beibehalten.
- Patienten die Möglichkeit geben im Sanitärbereich selbstständig zu desinfizieren.
Keine Langarmmittel wegen Hygiene.
- Super empfehlenswert.
- TV ist zu alt.
- TV nicht zeitgemäß und auch nicht OK, dass nur zwei TV auf Viererzimmer. Dann lieber Gebühren.
Das WLAN ist mangelhaft - im Sekundentakt muss man sich immer wieder neu einloggen.
- WC-Hygiene
- Wespenplage bei Zimmer 805.
- Zwei Mitarbeiter/innen (Namen gelöscht) dürften nochmal eine Benimmschule besuchen. Die restlichen Mitarbeiter/innen waren überfreundlich und sehr hilfsbereit.